

4-530-735-**38** (1)

Wireless Microphone Package

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

UWP-D11/D12/D16
UTX-B03
UTX-M03
UTX-P03
URX-P03

Inhaltsverzeichnis

Konfiguration der Pakete

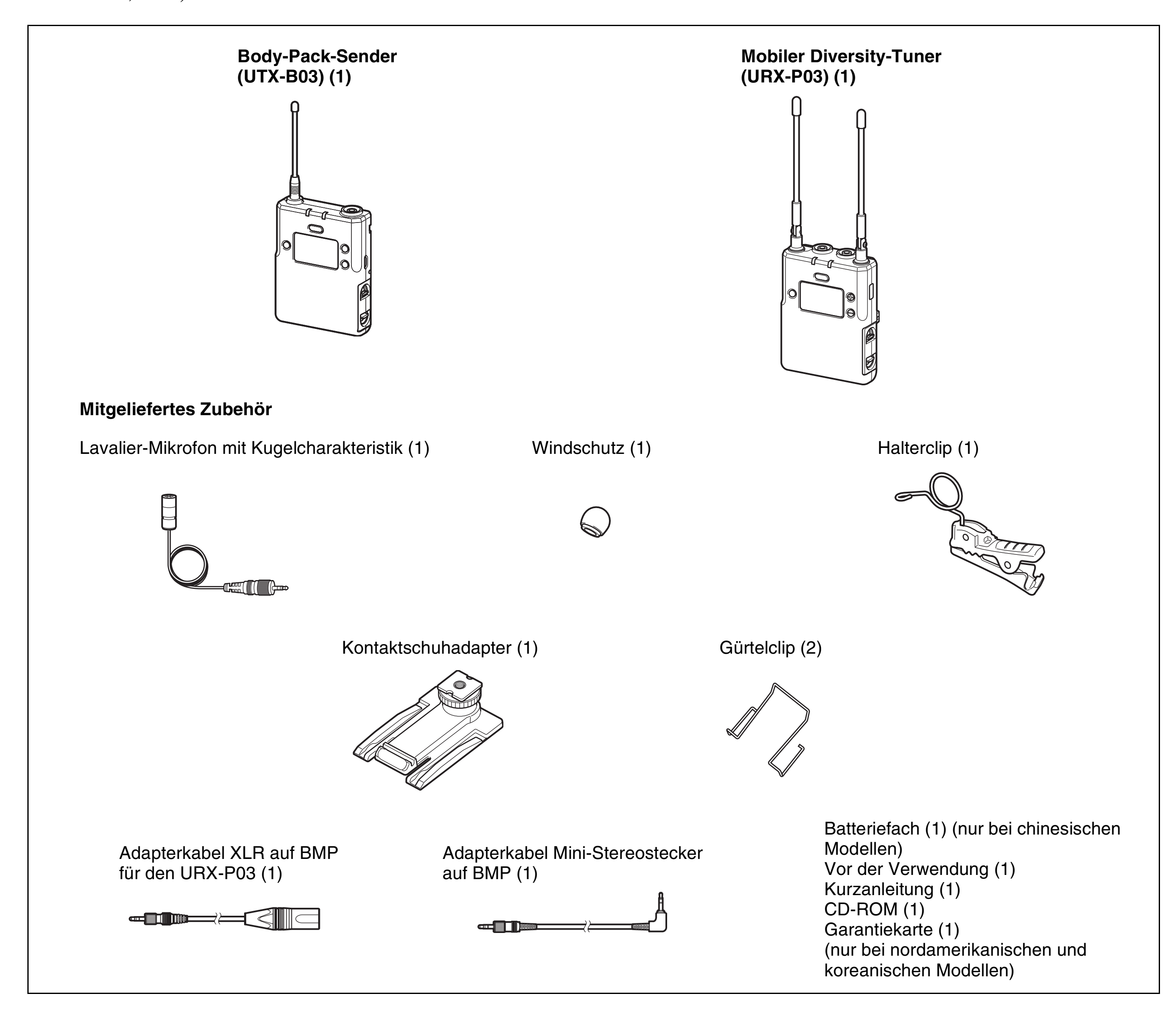
Dies ist das Handbuch für die UWP-D11/D12/D16 Funkmikrofonpakete. Die einzelnen Produktpakete bestehen aus folgenden Teilen:

Hinweis

Einige Pakete sind möglicherweise in bestimmten Ländern oder Gebieten nicht verfügbar. Außerdem kann das Modell U90 nur in den USA verwendet werden.
Der Einsatz des U90-Senders erfordert eine Lizenz und unterliegt Einschränkungen bei der Wahl der Frequenz und des Kanalabstands.
Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Sony-Händler.

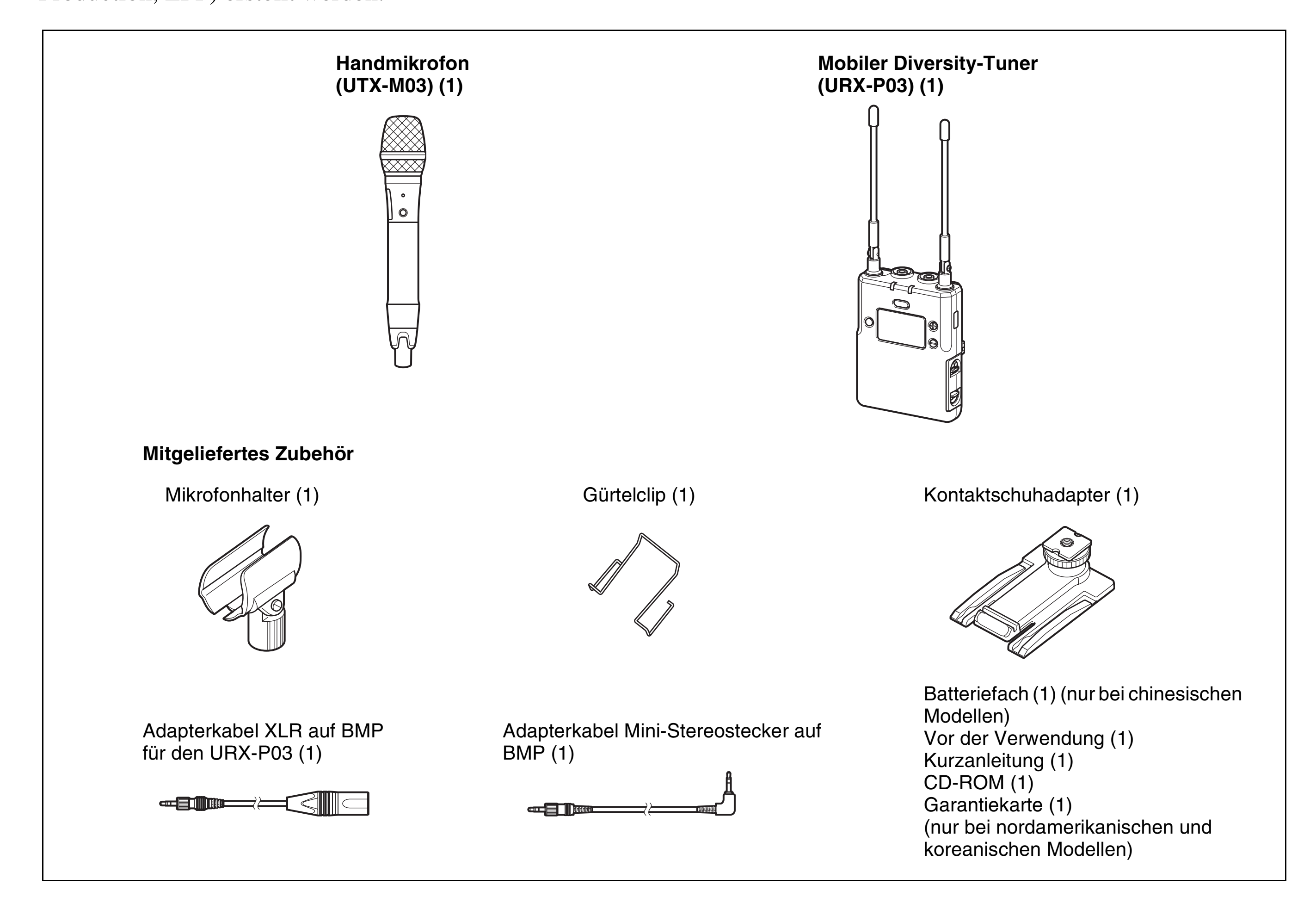
UWP-D11

Das Paket besteht aus einem Body-Pack-Sender (UTX-B03), einem tragbaren Diversity-Tuner (URX-P03) sowie deren Zubehör. In Verbindung mit einem Kompakt-Camcorder kann mit dem Paket ein mobiles System für die elektronische Berichterstattung (Electronic News Gathering, ENG) oder für elektronische Außenproduktionen (Electronic Field Production, EFP) erstellt werden.



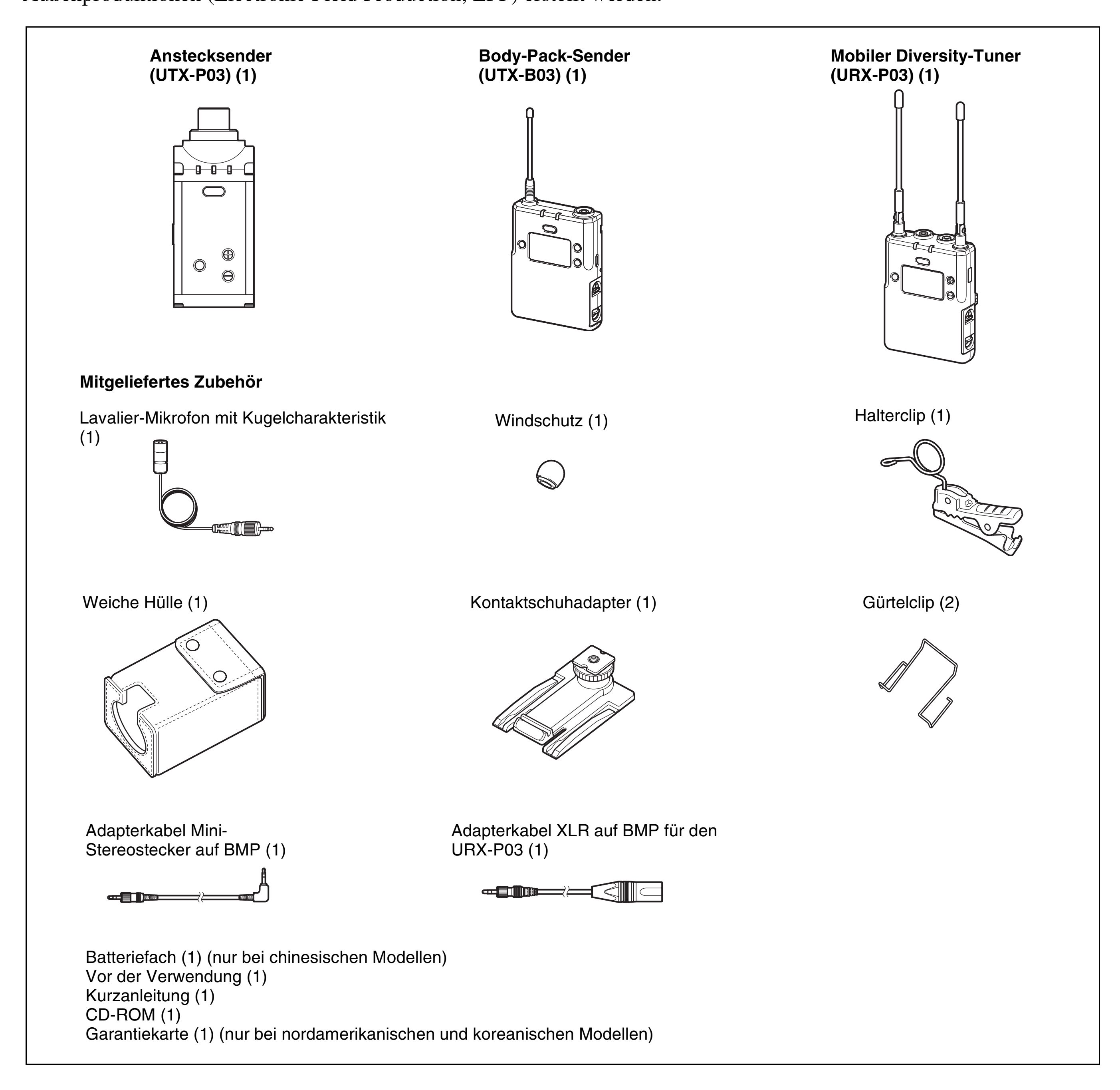
UWP-D12

Das Paket besteht aus einem Handmikrofon (UTX-M03), einem tragbaren Diversity-Tuner (URX-P03) sowie deren Zubehör. In Verbindung mit einem Kompakt-Camcorder kann mit dem Paket ein mobiles System für die elektronische Berichterstattung (Electronic News Gathering, ENG) oder für elektronische Außenproduktionen (Electronic Field Production, EFP) erstellt werden.



UWP-D16

Das UWP-D16 besteht aus einem Anstecksender (UTX-P03), einem Body-Pack-Sender (UTX-B03), einem tragbaren Diversity-Tuner (URX-P03) sowie deren Zubehör. In Verbindung mit einem Kompakt-Camcorder kann mit dem Paket ein mobiles System für die elektronische Berichterstattung (Electronic News Gathering, ENG) oder für elektronische Außenproduktionen (Electronic Field Production, EFP) erstellt werden.



Modelle separat erhältlich

Sender und Tuner in den einzelnen Paketen können separat erworben werden. Im Folgenden finden Sie die Hinweise zu den einzelnen Produkten.

UTX-B03

- Body-Pack-Sender (UTX-B03) (1)
- Lavalier-Mikrofon mit Kugelcharakteristik (1)
- Windschutz (1)
- Halterclip (1)
- Gürtelclip (1)
- Batteriefach (1) (nur bei chinesischen Modellen)
- Vor der Verwendung (1)
- CD-ROM (1)
- Garantiekarte (1) (nur bei nordamerikanischen und koreanischen Modellen)

UTX-M03

- Handmikrofon (UTX-M03) (1)
- Mikrofonhalter (1)
- Vor der Verwendung (1)
- CD-ROM (1)
- Garantiekarte (1) (nur bei nordamerikanischen und koreanischen Modellen)

UTX-P03

- Anstecksender (UTX-P03) (1)
- Weiche Hülle (1)
- Batteriefach (1) (nur bei chinesischen Modellen)
- Vor der Verwendung (1)
- CD-ROM (1)
- Garantiekarte (1) (nur bei nordamerikanischen und koreanischen Modellen)

URX-P03

- Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03) (1)
- Kontaktschuhadapter (1)
- Gürtelclip (1)
- Adapterkabel XLR auf BMP für den URX-P03 (1)
- Adapterkabel Mini-Stereostecker auf BMP (1)
- Batteriefach (1) (nur bei chinesischen Modellen)
- Vor der Verwendung (1)
- CD-ROM (1)
- Garantiekarte (1) (nur bei nordamerikanischen und koreanischen Modellen)

Merkmale

Die UWP-D11/D12/D16 (Funkmikrofon-Pakete der UWP-D-Serie) beinhalten einen Body-Pack-Sender (UTX-B03), ein Handmikrofon (UTX-M03), oder einen Anstecksender (UTX-P03) und einen Empfänger (Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)). In Kombination mit einem Kompakt-Camcorder oder einer Digitalkamera mit Wechselobjektiv können die Pakete für verschiedene Zwecke wie elektronische Berichterstattung (Electronic News Gathering, ENG), elektronische Außenproduktionen (Electronic Field Production, EFP), Sportereignisse und Hochzeiten verwendet werden.
Sie verfügen über einen DSP für die Übertragung von qualitativ hochwertigen Audiosignalen mit digitaler Kompanderverarbeitung. Sie können durch Umschalten des Kompandermodus in Kombination mit aktuellen analogen Sony-Funkmikrofonsystemen (UWP-Serie, WRT-Serie, WRR-Serie, WRU-Serie) verwendet werden.
Die am Tuner eingestellte Frequenz und der Kompandermodus können über eine Infrarot-Datenverbindung an den Sender übertragen werden. In Kombination mit der Clear Channel Scan-Funktion des Tuners, reduziert dies den Zeitaufwand zum Einstellen der Kanäle.

Die einzelnen Produktpakete bestehen aus folgenden Teilen:

UWP-D11

Body-Pack-Sender (UTX-B03)

Dies ist ein leichter kompakter Sender, der einen quarzgesteuerter PLL-Synthesizer verwendet. Es ist mit einer Stummschaltungsfunktion und einem BMP-Mikrofoneingang ausgestattet. Nach Bedarf kann hohe oder niedrige Funkleistung eingestellt werden. Der Sender ist weiterhin mit einer Funktion zum Umschalten zwischen MIC- und LINE-Eingang ausgestattet, um eine Vielzahl von Eingangspegeln zu unterstützen.

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Dieser Tuner beruht auf der True Diversity-Methode und zeichnet sich durch geringe Signalverluste und einen einstellbaren Antennenwinkel aus. Er wird mit einem Adapter zur Befestigung an einem Kompakt-Camcorder (HXR-NX3, etc.) geliefert. Außerdem verfügt er über eine Clear Channel Scan-Funktion zur automatischen Suche nach verfügbaren Kanälen.

UWP-D12

Handmikrofon (UTX-M03)

Dieses Mikrofon besitzt ein robustes Metallgehäuse. Es ist mit einer Stummschaltungsfunktion und einer Dämpfungseinstellungsfunktion ausgestattet und unterstützt einen großen Audioeingangspegelbereich.
Es kann einfach durch Wechseln der Mikrofonkapsel in den unterschiedlichsten Anwendungsbereichen verwendet werden. Es verfügt über eine integrierte Antenne.

* Einbaumaße der Mikrofoneinheit: 31,3 mm Durchmesser, 1,0 mm Steigung

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Dieser Tuner beruht auf der True Diversity-Methode und zeichnet sich durch geringe Signalverluste und einen einstellbaren Antennenwinkel aus. Er wird mit einem Adapter zur Befestigung an einem Kompakt-Camcorder (HXR-NX3, etc.) geliefert. Außerdem verfügt er über eine Clear Channel Scan-Funktion zur automatischen Suche nach verfügbaren Kanälen.

UWP-D16

Anstecksender (UTX-P03)

Dies ist ein leichter kompakter Anstecksender, der einen quarzgesteuerter PLL-Synthesizer verwendet. Er verfügt über eine Stummschaltungsfunktion und einen XLR-Mikrofoneingang mit +48 V-Stromversorgung zum Anschluss einer Vielzahl von Mikrofonen. Der Sender ist weiterhin mit einer Funktion zum Umschalten zwischen MIC und LINE ausgestattet, um eine Vielzahl von Eingangspegeln zu unterstützen.

Body-Pack-Sender (UTX-B03)

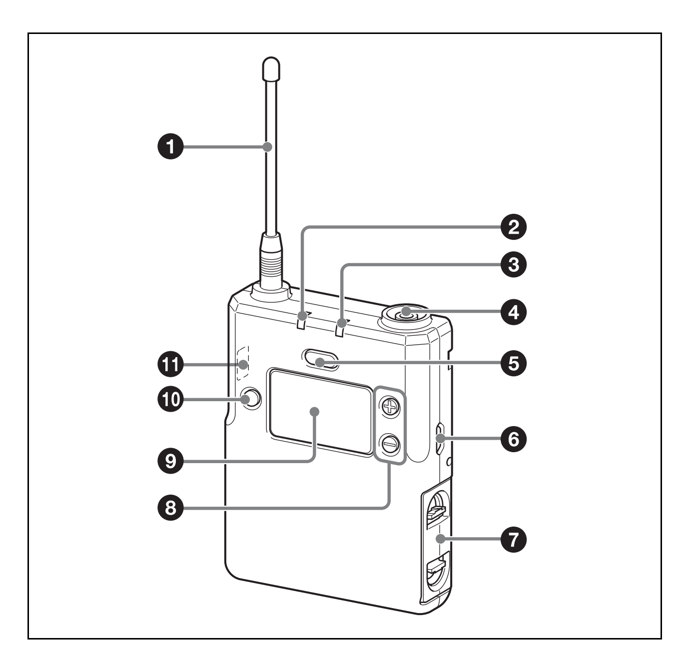
Dies ist ein leichter kompakter Sender, der einen quarzgesteuerter PLL-Synthesizer verwendet. Es ist mit einer Stummschaltungsfunktion und einem BMP-Mikrofoneingang ausgestattet. Nach Bedarf kann hohe oder niedrige Funkleistung eingestellt werden. Der Sender ist weiterhin mit einer Funktion zum Umschalten zwischen MIC- und LINE-Eingang ausgestattet, um eine Vielzahl von Eingangspegeln zu unterstützen.

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Dieser Tuner beruht auf der True Diversity-Methode und zeichnet sich durch geringe Signalverluste und einen einstellbaren Antennenwinkel aus. Er wird mit einem Adapter zur Befestigung an einem Kompakt-Camcorder (HXR-NX3, etc.) geliefert. Außerdem verfügt er über eine Clear Channel Scan-Funktion zur automatischen Suche nach verfügbaren Kanälen.

Name und Funktion der Teile

Body-Pack-Sender (UTX-B03)



❶ Antenne

❷ Anzeige POWER

Zeigt die Batterieladung und den Ladestatus an.

LED-Anzeige	Status
Ein (grün)	Ausreichende Batterieladung
Blinkt (grün)	Geringe Batterieladung
Ein (orange)	Laden (bei Verwendung von Nickel-Metallhydrid-Akkus und abgeschaltetem Gerät)
Blinkt (rot)	Laden nicht möglich (bei Verwendung von verfallenen Nickel-Metallhydrid-Akkus oder anderen Akku-/Batteriearten) **Hinweis** Ziehen Sie das USB-Kabel ab und ersetzen Sie die Akkus.
Aus	Gerät abgeschaltet oder Batterie leer

❸ Anzeige AUDIO (Audio-Eingangspegel)

Leuchtet oder erlischt folgendermaßen entsprechend dem Audio-Eingangspegel:
Ein (rot): Audio-Eingangspegel zu hoch. Wenn der Ton verzerrt ist, verringern Sie den Audio-Eingangspegel durch Anpassen des Dämpfungswerts *(Seite 28)*.
Ein (grün): Audio-Eingangspegel korrekt.
Aus: Kein Audio-Eingangssignal oder Eingangspegel zu niedrig.
Blinkt (orange): Audio stummgeschaltet (d. h. deaktiviert).

❹ Audioeingang (BMP-Typ)

Hier wird das mitgelieferte Lavalier-Mikrofon angeschlossen.

Hinweise

- Wenn der Audio-Eingangspegel auf MIC eingestellt ist, liegt am Audioeingang eine Spannung zur Stromversorgung des Lavalier-Mikrofons an. Für diesen Zweck wird eine spezielle elektrische Verdrahtung im Audio-Eingangsanschluss verwendet.
- Wenn ein anderes Lavalier-Mikrofon als das im Lieferumfang enthaltene angeschlossen wird, kann die korrekte Leistung unter Umständen nicht erzielt werden.

❺ POWER/MUTING-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts. Mit dieser Taste können Sie auch die Stummschaltungsfunktion ein- und ausschalten.

Funktion	Bedienung
Stromversorgung EIN	Taste eine Sekunde oder länger drücken
Stromversorgung AUS	Taste drücken, bis die Anzeige erlöscht
Stummschaltung EIN	Taste kurz drücken
Stummschaltung AUS	

❻ USB-Anschluss (Mikro-Typ B)

Hier können Sie ein handelsübliches mobiles USB-Netzteil anschließen.
Wenn bei eingeschaltetem Gerät ein mobiles USB-Netzteil angeschlossen wird, nutzt das Gerät automatisch die Stromversorgung über das USB-Netzteil. Wenn bei abgeschaltetem Gerät ein mobiles USB-Netzteil angeschlossen wird, während Nickel-Metallhydrid-Akkus eingelegt sind, werden die Akkus über das USB-Netzteil geladen.

Hinweis

Alkaline-Batterien und Lithiumbatterien können nicht aufgeladen werden.

❼ Batteriefach

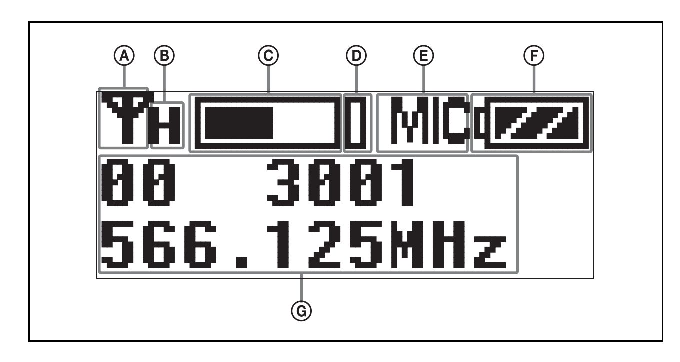
Zur Aufnahme zweier AA-Batterien (Alkaline-, Nickel-Metallhydrid- oder Lithiumbatterien).

Einzelheiten zum Einsetzen von Batterien finden Sie unter „Stromversorgung“ (Seite 14).

❽ Taste + oder –

Wählt Funktionen oder Werte, die auf dem Display angezeigt werden.

❾ Anzeigebereich



Ⓐ HF-Übertragungsanzeige

Zeigt den derzeitigen Übertragungsstatus an.

- Ψ : Übertragung
- – : Übertragung angehalten

Ⓑ HF-Sendeleistungsanzeige

Zeigt die aktuelle Sendeleistungseinstellung an. Sie können die Einstellung über die Funktion für die HF-Sendeleistungseinstellung ändern.

Einzelheiten zur Einstellung der HF-Übertragungsleistung siehe „Einstellen des Sende-Ausgangspegels (RF POWER)" (Seite 28).

Ⓒ Audio-Eingangspegelmesser

Zeigt den Audio-Eingangspegel an.

Ⓓ Spitzenpegelanzeige

Leuchtet zur Warnung vor übermäßigem Eingangspegel, wenn das Eingangssignal 3 dB unter dem Pegel ist, ab dem Verzerrung eintritt.

Ⓔ Eingangspegel-Anzeige

Zeigt den Status des Eingangspegels an.
MIC: Mikrofoneingang
LINE: Line-Eingang

Ⓕ Batterieladungsanzeige

Zeigt die Batterieladung an. Zeigt die Statusmeldung „EXT" an, wenn das Gerät über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird.

Einzelheiten siehe „Batterieladungsanzeige" (Seite 15).

Ⓖ Menü-Anzeigebereich

Zeigt verschiedene Funktionen an. Zum Wechseln der Funktionen die Taste + oder – drücken.

Einzelheiten siehe „Konfigurationsmenü" (Seite 23).

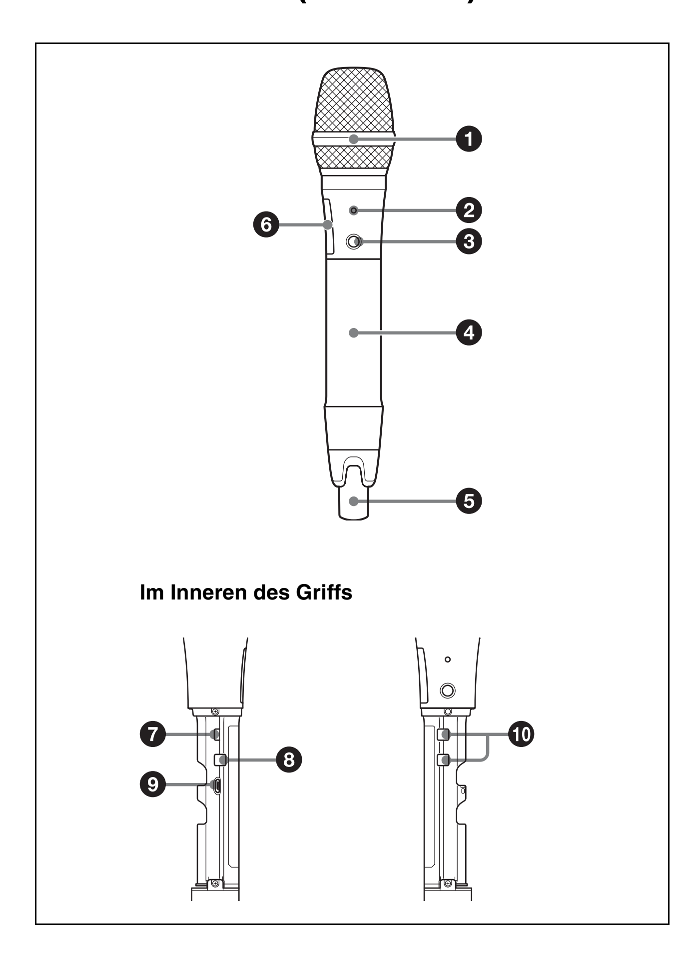
❿ Taste SET

Zum Einstellen der angezeigten Funktionseinstellungen und zur Eingabe des eingestellten Werts.
Wenn das Gerät mit gedrückter Taste SET eingeschaltet wird, wird der Sender eingeschaltet, ohne ein Signal zu senden (Modus „Übertragung angehalten").

⓫ Infrarotdetektor

Empfängt die am Tuner eingestellte Frequenz und den eingestellten Kompandermodus.

Handmikrofon (UTX-M03)



❶ Mikrofoneinheit

Die standardmäßige Mikrofoneinheit kann durch eine andere Mikrofoneinheit mit einem Durchmesser von 31,3 mm und einer Steigung von 1,0 mm ersetzt werden.

Ausführliche Informationen zum Anbringen und Entfernen der Mikrofoneinheit finden Sie unter „Ersetzen der Mikrofoneinheit" (Seite 18).

❷ Anzeige POWER

Zeigt die Batterieladung, den Ladestatus und den Audio-Muting-Status (d. h. Audio aktiviert oder deaktiviert) an.

LED-Anzeige	Status
Ein (grün)	Ausreichende Batterieladung
Blinkt (grün)	Geringe Batterieladung
Ein (orange)	Laden (bei Verwendung von Nickel-Metallhydrid-Akkus und abgeschaltetem Gerät)
Blinkt (rot)	Laden nicht möglich (bei Verwendung von verfallenen Nickel-Metallhydrid-Akkus oder anderen Akku-/ Batteriearten) **Hinweis** Ziehen Sie das USB-Kabel ab und ersetzen Sie die Akkus.
Aus	Gerät abgeschaltet oder Batterie leer
Blinkt (orange)	Audio stummgeschaltet (d. h. deaktiviert)

❸ POWER/MUTING-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts. Mit dieser Taste können Sie auch die Stummschaltungsfunktion ein- und ausschalten.

Funktion	Bedienung
Stromversorgung EIN	Taste eine Sekunde oder länger drücken
Stromversorgung AUS	Taste drücken, bis die Anzeige erlöscht
Stummschaltung EIN	Taste kurz drücken
Stummschaltung AUS	

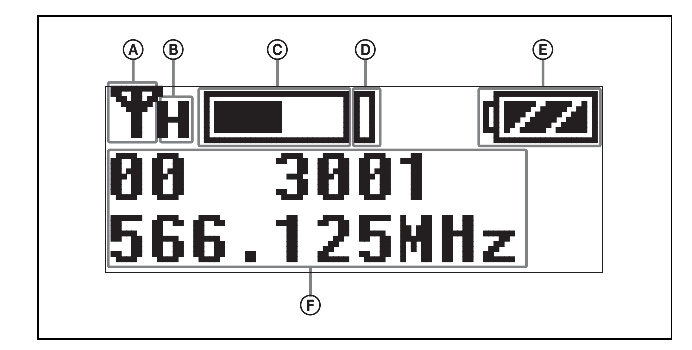
❹ Batteriefach

Zur Aufnahme zweier AA-Batterien (Alkaline-, Nickel-Metallhydrid- oder Lithiumbatterien).

Einzelheiten zum Einlegen der Batterien, siehe „Stromversorgung“ (Seite 14).

❺ Antennenbereich

❻ Anzeigebereich



Ⓐ HF-Übertragungsanzeige

Zeigt den derzeitigen Übertragungsstatus an.

Ψ : Übertragung

– : Übertragung angehalten

Ⓑ HF-Sendeleistungsanzeige

Zeigt die aktuelle Sendeleistungseinstellung an. Sie können die Einstellung über die Funktion für die HF-Sendeleistungseinstellung ändern.

Einzelheiten zur Einstellung der HF-Übertragungsleistung siehe „Einstellen des Sende-Ausgangspegels (RF POWER)“ (Seite 28).

Ⓒ Audio-Eingangspegelmesser

Zeigt den Audio-Eingangspegel an.

Ⓓ Spitzenpegelanzeige

Leuchtet zur Warnung vor übermäßigem Eingangspegel, wenn das Eingangssignal 3 dB unter dem Pegel ist, ab dem Verzerrung eintritt.

Ⓔ Batterieladungsanzeige

Zeigt die Batterieladung an.

Einzelheiten siehe „Batterieladungsanzeige“ (Seite 15).

Ⓕ Menü-Anzeigebereich

Zeigt verschiedene Funktionen an. Zum Wechseln der Funktionen die Taste + oder – drücken.

Einzelheiten siehe „Konfigurationsmenü“ (Seite 23).

❼ Infrarotdetektor

Empfängt die am Tuner eingestellte Frequenz und den eingestellten Kompandermodus.

❽ Taste SET

Zum Einstellen der angezeigten Funktionseinstellungen und zur Eingabe des eingestellten Werts.
Wenn das Gerät mit gedrückter Taste SET eingeschaltet wird, wird der Sender eingeschaltet, ohne ein Signal zu senden (Modus „Übertragung angehalten“).

❾ USB-Anschluss (Mikro-Typ B)

Hier können Sie eine handelsübliche mobile USB-Stromversorgung anschließen.
Wenn bei abgeschaltetem Gerät eine mobile USB-Stromversorgung angeschlossen wird, während Nickel-Metallhydrid-Akkus eingelegt sind, werden die Akkus über die USB-Stromversorgung geladen.

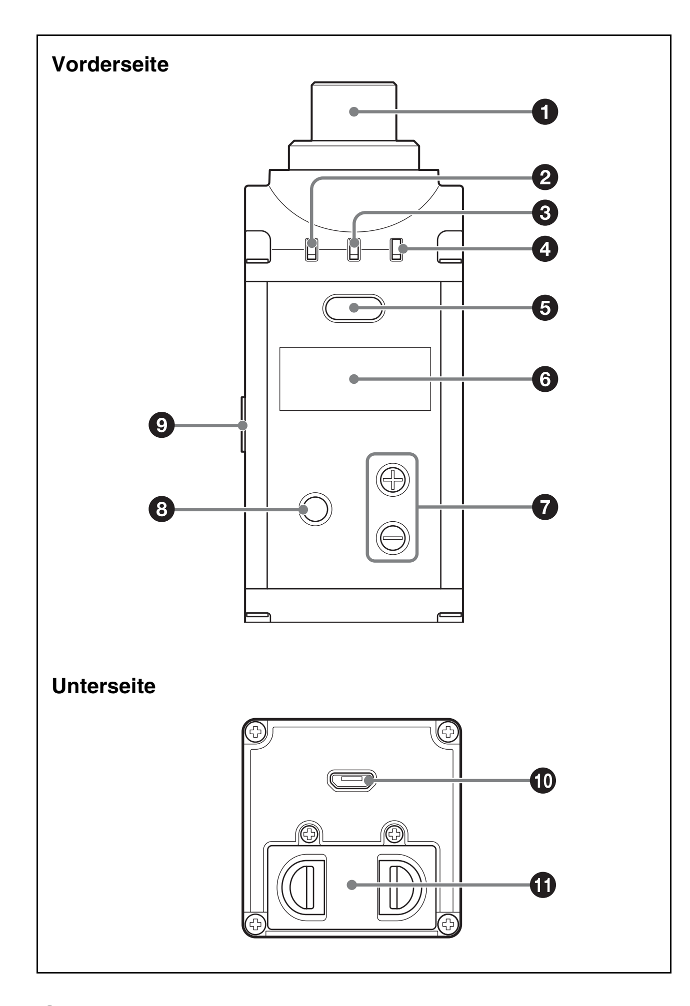
Hinweis

Alkaline-Batterien und Lithiumbatterien können nicht aufgeladen werden. Auch eine Stromversorgung über ein mobiles USB-Netzteil ist nicht möglich.

⑩ Taste + oder –

Wählt Funktionen oder Werte, die auf dem Display angezeigt werden.

Anstecksender (UTX-P03)



❶ Audioeingang (XLR-Typ)

Zum Anschluss eines Mikrofons oder des Line-Ausgangs eines Audio-Mischpults oder eines anderen Geräts.

❷ Anzeige +48V (+48-V-Stromversorgung)

Leuchtet, wenn das Gerät auf den MIC-Eingang eingestellt ist und das angeschlossene Mikrofon mit Strom versorgt.

❸ Anzeige POWER

Zeigt die Batterieladung und den Ladestatus an.

LED-Anzeige	Status
Ein (grün)	Ausreichende Batterieladung
Blinkt (grün)	Geringe Batterieladung
Ein (orange)	Laden (bei Verwendung von Nickel-Metallhydrid-Akkus und abgeschaltetem Gerät)
Blinkt (rot)	Laden nicht möglich (bei Verwendung von verfallenen Nickel-Metallhydrid-Akkus oder anderen Akku-/Batteriearten) **Hinweis** Ziehen Sie das USB-Kabel ab und ersetzen Sie die Akkus.
Aus	Gerät abgeschaltet oder Batterie leer

❹ Anzeige AUDIO (Audio-Eingangspegel)

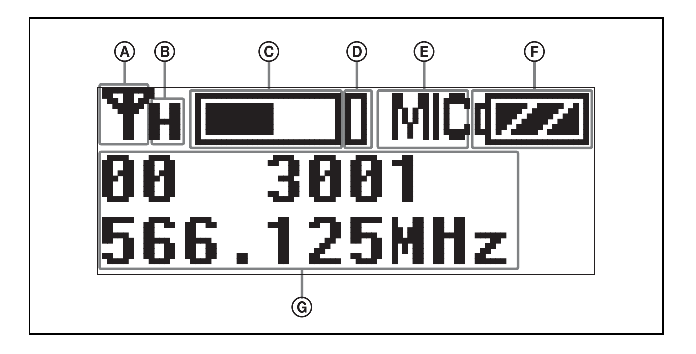
Leuchtet oder erlischt folgendermaßen entsprechend dem Audio-Eingangspegel:
Ein (rot): Audio-Eingangspegel zu hoch. Wenn der Ton verzerrt ist, verringern Sie den Audio-Eingangspegel durch Anpassen des Dämpfungswerts *(Seite 28)*.
Ein (grün): Audio-Eingangspegel korrekt.
Aus: Kein Audio-Eingangssignal oder Eingangspegel zu niedrig.
Blinkt (orange): Audio stummgeschaltet (d. h. deaktiviert).

❺ POWER/MUTING-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts. Mit dieser Taste können Sie auch die Stummschaltungsfunktion ein- und ausschalten.

Funktion	Bedienung
Stromversorgung EIN	Taste eine Sekunde oder länger drücken
Stromversorgung AUS	Taste drücken, bis die Anzeige erlöscht
Stummschaltung EIN	Taste kurz drücken
Stummschaltung AUS	

❻ Anzeigebereich



Ⓐ HF-Übertragungsanzeige

Zeigt den derzeitigen Übertragungsstatus an.

- Ψ : Übertragung
- – : Übertragung angehalten

Ⓑ HF-Sendeleistungsanzeige

Zeigt die aktuelle Sendeleistungseinstellung an. Sie können die Einstellung über die Funktion für die HF-Sendeleistungseinstellung ändern.

Einzelheiten zur Einstellung der HF-Übertragungsleistung siehe „Einstellen des Sende-Ausgangspegels (RF POWER)“ (Seite 28).

Ⓒ Audio-Eingangspegelmesser

Zeigt den Audio-Eingangspegel an.

Ⓓ Spitzenpegelanzeige

Leuchtet zur Warnung vor übermäßigem Eingangspegel, wenn das Eingangssignal 3 dB unter dem Pegel ist, ab dem Verzerrung eintritt.

Ⓔ Eingangspegel-Anzeige

Zeigt den Status des Eingangspegels an.
MIC: Mikrofoneingang
LINE: Line-Eingang

Ⓕ Batterieladungsanzeige

Zeigt die Batterieladung an. Zeigt die Statusmeldung EXT an, wenn das Gerät über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird.

Einzelheiten siehe „Batterieladungsanzeige“ (Seite 15).

Ⓖ Menü-Anzeigebereich

Zeigt verschiedene Funktionen an. Zum Wechseln der Funktionen die Taste + oder – drücken.

Einzelheiten siehe „Konfigurationsmenü“ (Seite 23).

❼ Taste + oder –

Wählt Funktionen oder Werte, die auf dem Display angezeigt werden.

❽ Taste SET

Zum Einstellen der angezeigten Funktionseinstellungen und zur Eingabe des eingestellten Werts.
Wenn das Gerät mit gedrückter Taste SET eingeschaltet wird, wird der Sender eingeschaltet, ohne ein Signal zu senden (Modus „Übertragung angehalten“).

❾ Infrarotdetektor

Empfängt die am Tuner eingestellte Frequenz und den eingestellten Kompandermodus.

❿ USB-Anschluss (Mikro-Typ B)

Hier können Sie ein handelsübliches mobiles USB-Netzteil anschließen.
Wenn bei eingeschaltetem Gerät ein mobiles USB-Netzteil angeschlossen wird, nutzt das Gerät automatisch die Stromversorgung über das USB-Netzteil. Wenn bei abgeschaltetem Gerät ein mobiles USB-Netzteil angeschlossen wird, während Nickel-Metallhydrid-Akkus eingelegt sind, werden die Akkus über das USB-Netzteil geladen.

Hinweis

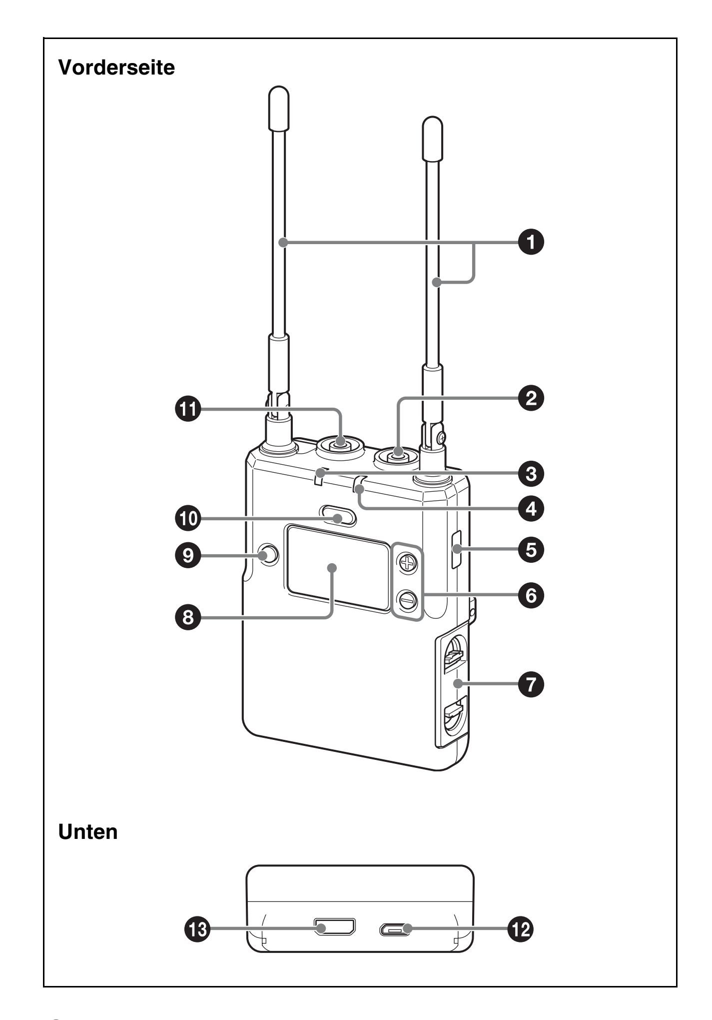
Alkaline-Batterien und Lithiumbatterien können nicht aufgeladen werden.

⓫ Batteriefach

Zur Aufnahme zweier AA-Batterien (Alkaline-, Nickel-Metallhydrid- oder Lithiumbatterien).

Einzelheiten zum Einlegen der Batterien, siehe „Stromversorgung“ (Seite 14).

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)



❶ Antenne

❷ Anschluss PHONES (Monitor) (3,5-mm-Stereo-Miniklinkenbuchse)

Hier Kopfhörer zur Überwachung des Audio-Ausgangs anschließen.

Hinweis

Schließen Sie keine Kopfhörer mit einem Mono-Miniklinkenstecker an. Dies kann zu einem Kurzschluss im Kopfhörerausgang und zu einer Verzerrung der Audioausgabe führen.

❸ Anzeige POWER

Zeigt die Batterieladung und den Ladestatus an.

LED-Anzeige	Status
Ein (grün)	Ausreichende Batterieladung
Blinkt (grün)	Geringe Batterieladung
Ein (orange)	Laden (bei Verwendung von Nickel-Metallhydrid-Akkus und abgeschaltetem Gerät)
Blinkt (rot)	Laden nicht möglich (bei Verwendung von verfallenen Nickel-Metallhydrid-Akkus oder anderen Akku-/Batteriearten) **Hinweis** Ziehen Sie das USB-Kabel ab und ersetzen Sie die Akkus.
Aus	Gerät abgeschaltet oder Batterie leer

❹ HF-Anzeige (Hochfrequenzeingang)

Zeigt mit den folgenden Farben den HF-Eingangspegel an.
Ein (grün): Eingangspegel beträgt mindestens 25 dBµ.
Ein (rot): Eingangspegel beträgt 15 bis 25 dBµ.
Aus: Der Signaleingangspegel beträgt 15 dBµ oder weniger.

* 0 dBµ = 1 μV_{EMF}

❺ Infrarot-Sendeschnittstelle

Sendete die eingestellte Frequenz und den eingestellten Kompandermodus an den Sender.

❻ Taste + oder –

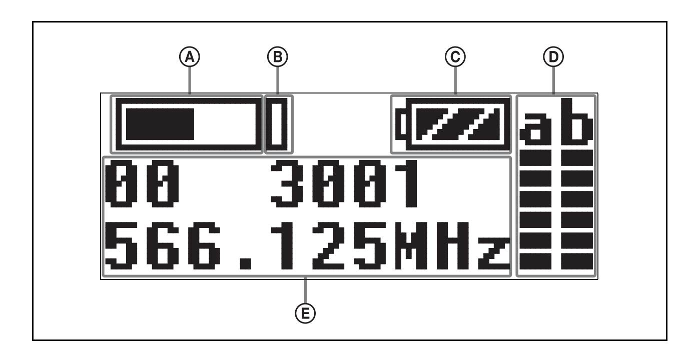
Wählt Funktionen oder Werte, die auf dem Display angezeigt werden.

❼ Batteriefach

Zur Aufnahme zweier AA-Batterien (Alkaline-, Nickel-Metallhydrid- oder Lithiumbatterien).

Einzelheiten zum Einlegen der Batterien, siehe „Stromversorgung“ (Seite 14).

❽ Anzeigebereich



Ⓐ Audio-Eingangspegelmesser

Zeigt den Audio-Eingangspegel an.

Ⓑ Spitzenpegelanzeige

Leuchtet zur Warnung vor übermäßigem Eingangspegel, wenn das Eingangssignal 3 dB unter dem Pegel ist, ab dem Verzerrung eintritt.

Ⓒ Batterieladungsanzeige

Zeigt die Batterieladung an. Zeigt die Statusmeldung „EXT“ an, wenn das Gerät über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird. Zeigt „MI“ an, wenn die Stromversorgung über ein SMAD-P3 (nicht mitgeliefert) erfolgt.

Einzelheiten siehe „Batterieladungsanzeige“ (Seite 15).

Ⓓ HF-Pegelanzeige (Empfangspegel)

Zeigt den gegenwärtigen Empfangspegel an.

Ⓔ Menü-Anzeigebereich

Zeigt verschiedene Funktionen an. Zum Wechseln der Funktionen die Taste + oder – drücken.

Einzelheiten siehe „Konfigurationsmenü“ (Seite 23).

❾ Taste SET

Zum Einstellen der angezeigten Funktionseinstellungen und zur Eingabe des eingestellten Werts.
Wenn das Gerät mit gedrückter Taste SET eingeschaltet wird, wird der Sender eingeschaltet, ohne ein Signal zu senden (Modus „Übertragung angehalten“).

❿ POWER-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

Funktion	Bedienung
Stromversorgung EIN	Taste eine Sekunde oder länger drücken
Stromversorgung AUS	Taste drücken, bis die Anzeige erlöscht

⓫ Anschluss OUTPUT (Audioausgang) (3,5-mm-Stereo-Miniklinkenbuchse)

Ein Ende des mitgelieferten Adapterkabels XLR auf BMP für das URX-P03 oder des Adapterkabels Mini-Stereostecker auf BMP hier und das andere Ende an den Mikrofoneingang eines Camcorders, Mischpults oder Verstärkers anschließen. Wenn der Mikrofoneingang des angeschlossenen Geräts eine Stereo-Klinkenbuchse ist, verbinden Sie den geraden (BMP)-Stecker mit dem Tuner und den L-förmigen Stecker (Stereo-Miniklinke) mit dem Mikrofoneingangsanschluss am Gerät.

Hinweis

Um eine Beschädigung des Tuners zu verhindern, legen Sie an diesen Anschluss keine Spannung einer externen Mikrofon-Stromversorgung oder einer anderen Stromquelle an.

⓬ USB-Anschluss (Mikro-Typ B)

Hier können Sie eine handelsübliche mobile USB-Stromversorgung anschließen.
Wenn das Gerät eingeschaltet wird, nutzt es die Stromversorgung über das mobile USB-Netzteil. Wenn Nickel-Metallhydrid-Akkus eingelegt sind und das Gerät abgeschaltet ist, werden die Akkus über die USB-Stromversorgung geladen.

Hinweis

Alkaline-Batterien und Lithiumbatterien können nicht aufgeladen werden.

⓭ Zusatzanschluss

Zum Anschließen von externem Zubehör.

Stromversorgung

Dieser Abschnitt beschreibt die Stromversorgung der einzelnen Geräte und das Laden der Nickel-Metallhydrid-Akkus.

Body-Pack-Sender (UTX-B03) und Anstecksender (UTX-P03)

Das Gerät wird von zwei AA-Batterien (Alkaline, Nickel-Metallhydrid oder Lithium-Batterien) oder von einem an den USB-Anschluss angeschlossenen Netzteil mit Strom versorgt. Bei gleichzeitiger Stromversorgung durch Batterien und über den USB-Anschluss hat der USB-Anschluss Vorrang. Einzelheiten zum Einlegen der Batterien in die einzelnen Geräte und zum Anzeigen der Batterieladung oder Energie aus einem an den USB-Anschluss angeschlossenen Netzteil finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Handmikrofon (UTX-M03)

Das Gerät wird von zwei AA-Batterien (Alkaline, Nickel-Metallhydrid oder Lithium-Batterien) mit Strom versorgt). Einzelheiten zum Einlegen der Batterien und zum Anzeigen der Batterieladung finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Das Gerät wird von zwei AA-Batterien (Alkaline, Nickel-Metallhydrid oder Lithium-Batterien), einem an den USB-Anschluss angeschlossenen Netzteil oder über den Zusatzanschluss mit Strom versorgt. Mit der Funktion PWR SOURCE (Auswahl der externen Stromversorgung) können Sie auswählen, welche Stromversorgung Vorrang hat, wenn sowohl AA-Batterien eingelegt sind als auch über den USB-Anschluss und den Zusatzanschluss eine Stromversorgung anliegt. In der Standardeinstellung hat die Stromversorgung über AA-Batterien Vorrang. Einzelheiten zum Einlegen der Batterien und zum Anzeigen der Batterieladung oder Energie aus einem an den USB-Anschluss angeschlossenen Netzteil finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Ausführliche Informationen zur Funktion PWR SOURCE finden Sie unter „Auswählen der bevorzugten Stromversorgung (PWR SOURCE)“ (Seite 25).

Hinweis

Die Verwendung von Manganbatterien führt zu Leistungseinbußen. Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.

Einlegen der Batterien

Hinweise

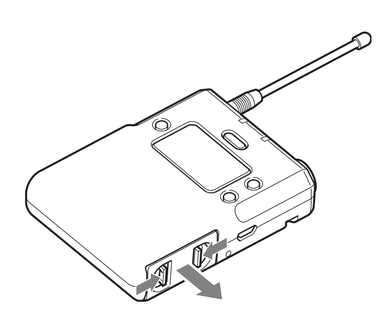
- Verwenden Sie stets Akkus desselben Typs. Verwenden Sie nie Batterien unterschiedlicher Typen oder unterschiedlicher Ladezustände gemeinsam.
- Das Ersetzen der Batterien während des Betriebs kann zu starkem Rauschen führen. Schalten Sie das Gerät unbedingt aus, bevor Sie die Batterien ersetzen.

Body-Pack-Sender (UTX-B03)/ Anstecksender (UTX-P03)/Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

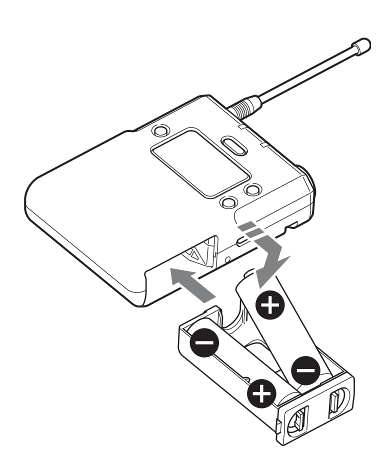
Im Folgenden wird das Verfahren unter Verwendung von Abbildungen für den Body-Pack-Sender (UTX-B03) beschrieben. In den Anstecksender (UTX-P03) und den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03) können Batterien auf gleiche Weise eingesetzt werden.

1 Halten Sie die POWER/MUTING-Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

2 Schieben Sie die zwei Verriegelungen wie gezeigt nach innen und ziehen Sie das Batteriefach heraus.



3 Legen Sie zwei neue AA-Batterien in das Batteriefach ein und achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung der Polaritäten ⊕ und ⊖. Schließen Sie dann das Batteriefach.

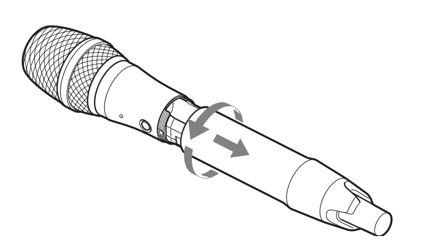


Stellen Sie sicher, dass das Batteriefach sicher verriegelt ist.

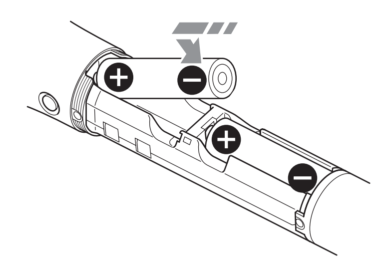
Handmikrofon (UTX-M03)

1 Halten Sie die POWER/MUTING-Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

2 Drehen Sie den Mikrofongriff in Pfeilrichtung und ziehen Sie ihn nach unten, bis das Batteriefach sichtbar wird.



3 Legen Sie zwei neue AA-Batterien in das Batteriefach ein und achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung der Polaritäten ⊕ und ⊖.



4 Schließen Sie den Griff und drehen Sie ihn entgegengesetzt zur Richtung in Schritt **2**.

Batterieladungsanzeige

Halten Sie die Taste POWER mindestens eine Sekunde lang gedrückt, um die Batterieladung anzuzeigen. Wenn die Anzeige blinkt, ersetzen Sie sofort beide Batterien (Anzeige 5 unten). Wenn Sie neue Alkaline-Batterien verwenden, überprüfen Sie sie nach den empfohlenen Zeiten mit dieser Funktion.

	Batterieladungsanzeige	Batterieladestatus
1	Leuchtet	Voll
2	Leuchtet	Weniger als 70% verbleibende Akkukapazität
3	Leuchtet	Weniger als 40% verbleibende Akkukapazität
4	Leuchtet	Weniger als 20% verbleibende Akkukapazität
5	Blinkt	Fast leer

Hinweise

- Wenn BATTERY auf TYPE1 gesetzt ist, bezieht sich die Anzeige auf neue Sony Alkaline-Batterien LR6 (Typ AA). Bei Verwendung von Batterien eines anderen Typs, einer anderen Marke oder bei alten Batterien kann der Ladezustand fehlerhaft angezeigt werden. Wenn andere Batterien als Alkaline-Batterien (Typ AA) verwendet werden, wählen Sie mithilfe der Funktion BATTERY den Batterietyp.
- Wenn ein langfristiger Betrieb des Senders geplant ist, empfiehlt sich die Verwendung handelsneuer Batterien.
- Die Akkukapazität wird auch bei ausgeschaltetem Gerät allmählich verbraucht. Entnehmen Sie vor längerem Nichtgebrauch die Batterien aus dem Gerät.

Einzelheiten zur Funktion BATTERY finden Sie unter „Einstellen des Batterietyps (BATTERY)“ (Seite 25).

Vorsichtsmaßnahmen für Batterien

Wenn Batterien unsachgemäß behandelt werden, können sie auslaufen oder explodieren. Achten Sie auf die Einhaltung dieser Anweisungen.

- Legen Sie die Batterien mit der korrekten Polarität ⊕ und ⊖ ein.
- Ersetzen Sie stets beide Batterien zusammen.
- Verwenden Sie nicht gleichzeitig Batterien unterschiedliche Typen oder alte und neue Batterien.
- Trockenzellen sind nicht wiederaufladbar.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden möchten, nehmen Sie die Batterien heraus. Wenn Batterien undicht geworden sind, konsultieren Sie den Sony-Kundendienst.

Spannungsversorgung über einen USB-Anschluss

Der Sender (UTX-B03/P03) und der Tuner (URX-P03) können über ein handelsübliches Netzteil mit USB-Ausgang oder eine an den USB-Anschluss angeschlossene mobile Stromversorgung mit Strom versorgt werden.
Bei der Spannungsversorgung über ein Netzteil mit USB-Ausgang oder eine mobile Stromversorgung muss das Gerät die folgenden Bedingungen erfüllen.

- Ausgangsanschluss: USB Mikro Typ B
- Nennspannung: 5 V
- Ausgangsstromstärke: 200 mA oder höher

Zeigt die Statusmeldung „EXT“ an, wenn das Gerät über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird.

Hinweise

- Das UTX-M03 Handmikrofon kann nicht über einen USB-Anschluss mit Strom versorgt werden.
- Abhängigkeit von der Art des Netzteils oder der mobilen Stromversorgung kann unter Umständen Rauschen auftreten. In derartigen Fällen können Sie das Rauschen reduzieren, indem Sie den Abstand des Geräts oder Lavalier-Mikrofons zum Netzteil oder zur mobilen Stromversorgung vergrößern oder deren Positionen ändern.

Laden von Nickel-Metallhydrid-Batterien

Sie können in den Sender (UTX-B03/M03/P03) und Tuner (URX-P03) eingelegte Nickel-Metallhydrid-Batterien aufladen.
Schalten Sie zum Laden von Nickel-Metallhydrid-Batterien das Gerät aus und schließen Sie ein handelsübliches Netzteil mit USB-Ausgang oder eine mobile Stromversorgung an den USB-Anschluss an.
Die Anzeige POWER beleuchtet beim Laden von Batterien orange. Wenn der Ladevorgang beendet ist, erlischt die Anzeige POWER.
Beim Laden von Akkus über ein Netzteil mit USB-Ausgang oder eine mobile Stromversorgung muss das Gerät die folgenden Bedingungen erfüllen.

- Ausgangsanschluss: USB Mikro Typ B
- Nennspannung: 5 V
- Ausgangsstromstärke: 1 A oder höher

Hinweise

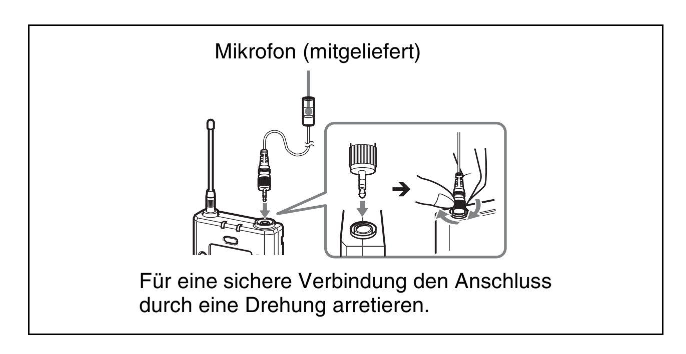
- Je nach der Art des angeschlossenen Netzteils, der mobilen Stromversorgung oder des Computeranschlusses wird das Laden der Akkus möglicherweise nicht unterstützt.
- Nickel-Metallhydrid-Batterien werden bei eingeschaltetem Sender oder Tuner nicht aufgeladen.

Anbringen von Zubehör

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das mitgelieferte Zubehör an den einzelnen Geräten anbringen.

Anbringen von Zubehör am Body-Pack-Sender (UTX-B03)

Anschließen des Mikrofons

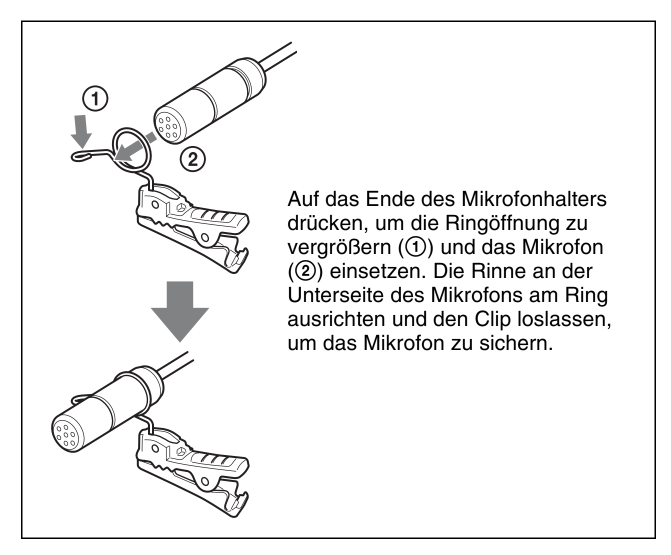


Für eine sichere Verbindung den Anschluss durch eine Drehung arretieren.

Hinweis

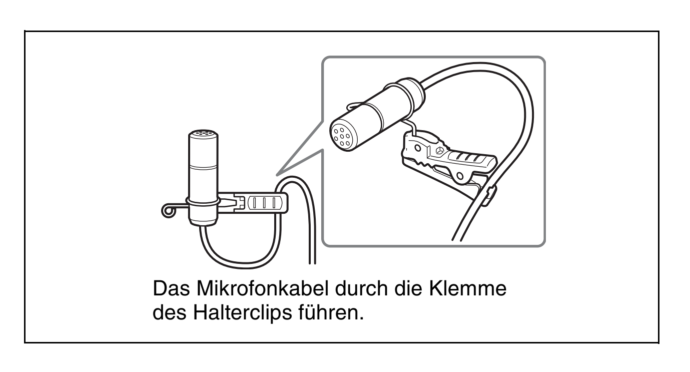
Achten Sie darauf, das Mikrofon erst nach dem Ausschalten des Senders zu befestigen oder zu entfernen.

Anbringen des Halterclips am Mikrofon



Auf das Ende des Mikrofonhalters drücken, um die Ringöffnung zu vergrößern (①) und das Mikrofon (②) einsetzen. Die Rinne an der Unterseite des Mikrofons am Ring ausrichten und den Clip loslassen, um das Mikrofon zu sichern.

Sichern des Mikrofonkabels



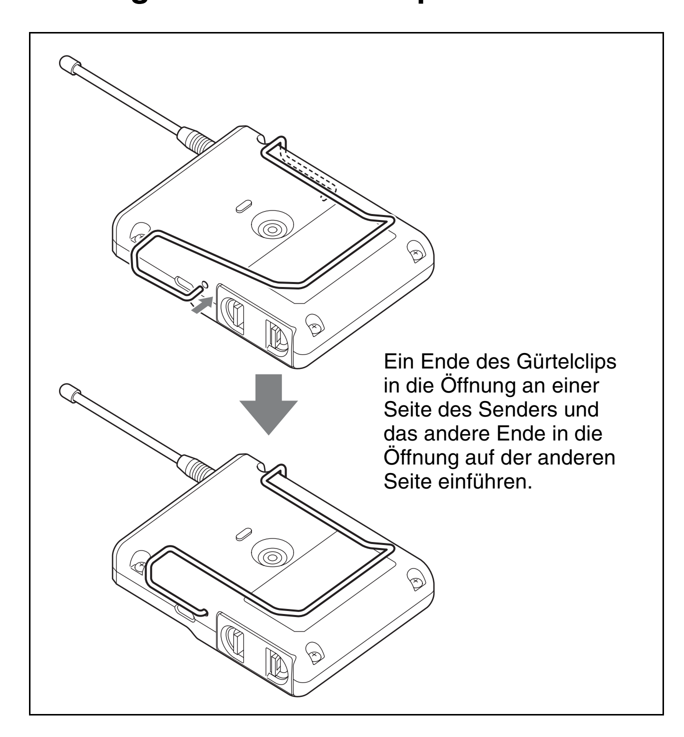
Das Mikrofonkabel durch die Klemme des Halterclips führen.

Anbringen des Windschutzes am Mikrofon



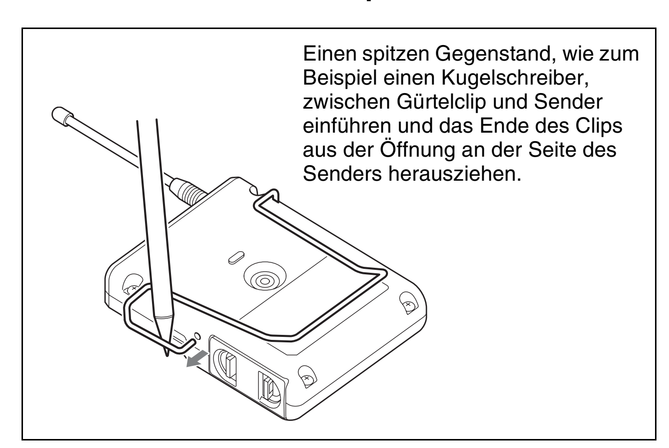
Das Mikrofon in der richtigen Ausrichtung in die Öffnung im Windschutz einführen.

Anbringen eines Gürtelclips



Ein Ende des Gürtelclips in die Öffnung an einer Seite des Senders und das andere Ende in die Öffnung auf der anderen Seite einführen.

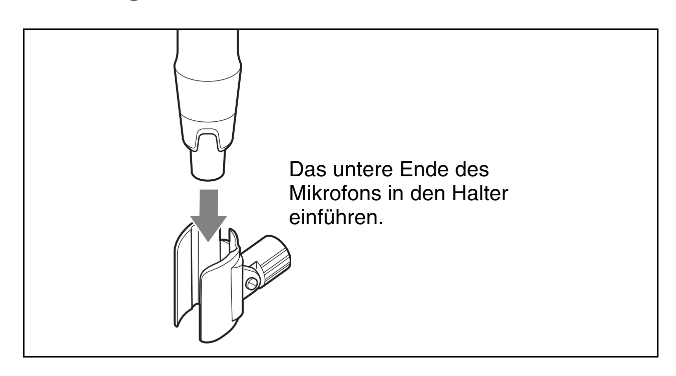
Abnehmen eines Gürtelclips



Einen spitzen Gegenstand, wie zum Beispiel einen Kugelschreiber, zwischen Gürtelclip und Sender einführen und das Ende des Clips aus der Öffnung an der Seite des Senders herausziehen.

Anbringen von Zubehör am Handmikrofon (UTX-M03)

Anbringen des Mikrofonhalters



Ersetzen der Mikrofoneinheit

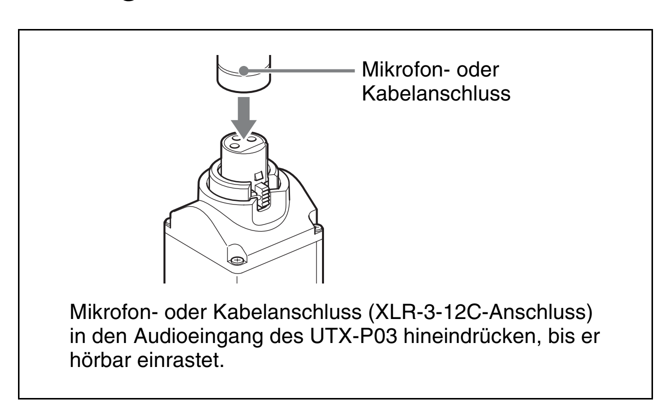
Entfernen der Mikrofoneinheit



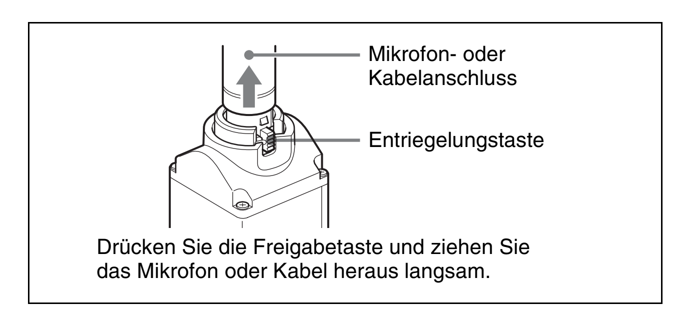
Anbringen der Mikrofoneinheit
Drehen Sie die Mikrofoneinheit in entgegengesetzter Richtung zur Drehrichtung beim Entfernen und achten Sie darauf, dass sie sicher am Mikrofon befestigt ist.

Anbringen von Zubehör am Anstecksender (UTX-P03)

Anbringen eines Mikrofons oder Kabels

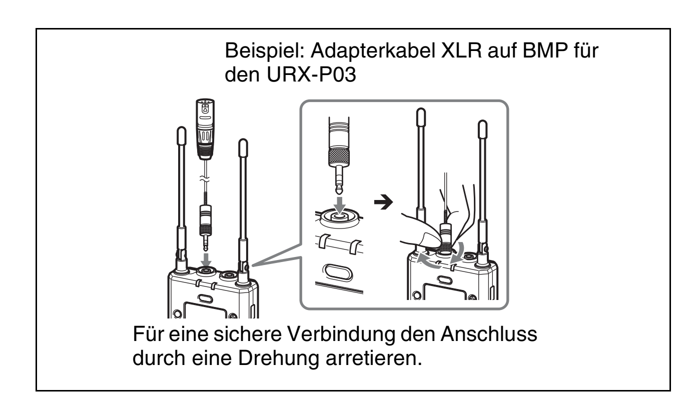


Trennen eines Mikrofons oder Kabels



Anbringen von Zubehör am mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

Anschließen des Adapterkabels an den Anschluss OUTPUT



Anbringen eines Gürtelclips

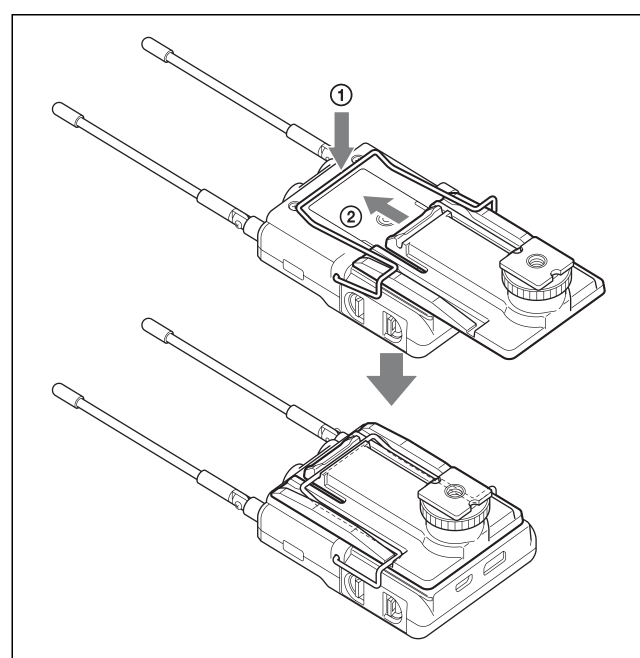
Siehe „Anbringen eines Gürtelclips“ (Seite 17).

Anbringen des Kontaktschuhadapters

Befestigen Sie den Gürtelclip, ehe Sie den Kontaktschuhadapter anbringen *(Seite 17)*.

Hinweis

Wenn der Kontaktschuhadapter angebracht werden soll, bringen Sie den Gürtelclip verkehrt herum an.

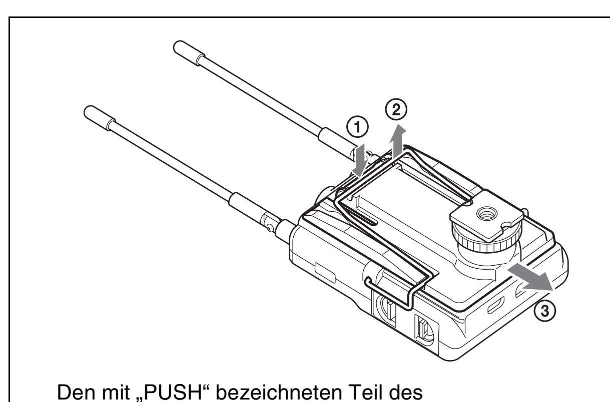


Auf die Unterseite des Gürtelclips drücken, so dass etwas Platz zwischen Gürtelclip und Tuner entsteht (①), Gürtelclip an den zwei vertikalen Rinnen am Kontaktschuhadapter ausrichten, und den Adapter Pfeilrichtung einführen (②). Den Kontaktschuhadapter vollständig hineindrücken, bis der Gürtelclip in die horizontale Rinne an den Adapterhalterungen hineinpasst.

Hinweis

Wenn Sie einen Camcorder anschließen, biegen Sie die Antenne des URX-P03 nach unten, sodass sie nicht auf dem Display reflektiert wird.

Entfernen des Kontaktschuhadapters



Den mit „PUSH“ bezeichneten Teil des Kontaktschuhadapters drücken und gedrückt halten ①, und den horizontalen Teil des Gürtelclips aus der horizontalen Rinne des Kontaktschuhadapters lösen (②). Dann den Kontaktschuhadapter Pfeilrichtung schieben (③).

Bedienung

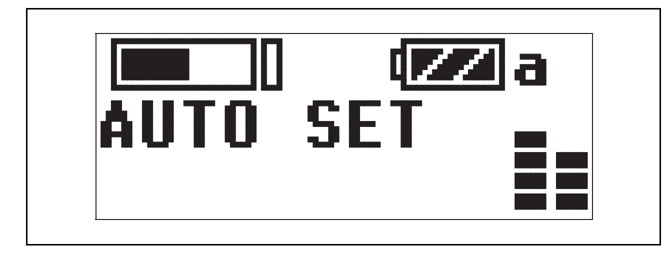
Verfahren für Geräte der UWP-D-Serie (UTX-B03/ M03/P03 und URX-P03)

1 Schließen Sie bei Bedarf den Tuner an.

Einzelheiten zu Beispielverbindungen siehe „Beispiele zur Systemkonfiguration“ (Seite 31).

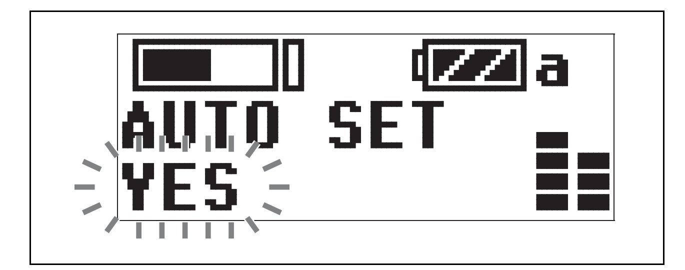
2 Halten Sie die POWER-Taste am Tiroler mindestens eine Sekunde lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten.

3 Zeigen Sie mit der Taste + oder – den Bildschirm AUTO SET auf dem Tuner an.



4 Halten Sie die Taste SET am Tuner mindestens eine Sekunde lang gedrückt.

Auf dem Display blinkt „YES“.



5 Drücken Sie am Tuner die Taste SET.

Die Funktion Clear Channel Scan (Suche nach einem verfügbaren Kanal) sucht nach freien Kanälen. Wenn die Funktion Clear Channel Scan abgeschlossen ist, wird der Kanal mit der geringsten Störung eingestellt.
Wenn der Kanal eingestellt ist, wird automatisch die Infrarot-Übertragung gestartet.

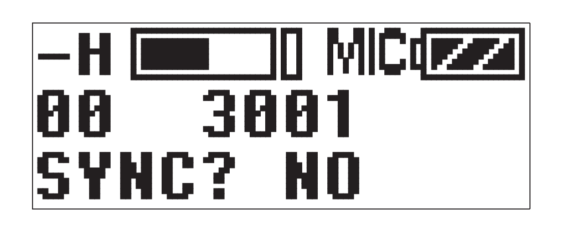
Hinweis

Beim Einschalten der Stromversorgung können Geräusche auftreten. Drehen Sie daher den Audio-Eingangspegel der an den Tuner angeschlossenen Geräte herunter, wenn Sie die Stromversorgung einschalten.

6 Halten Sie die Taste SET am Sender gedrückt, und drücken Sie die Taste POWER/MUTING, um das Gerät einzuschalten.

7 Bringen Sie die Infrarot-Sendeschnittstelle des Tuners in die Nähe des Infrarotdetektors des Senders.

Informationen über den am Tuner eingestellten Kanal werden an den Sender gesendet. Am Sender wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob Sie zu dieser Frequenz wechseln wollen.



8 Drücken Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen und drücken Sie dann die Taste SET am Sender.

Dadurch wird der Sendekanal eingestellt.

Hinweise

- Die Infrarot-Übertragung vom Tuner in Schritt **5** erfolgt für eine Dauer von etwa zehn Sekunden. Führen Sie die Schritte **6** und **7** in diesen zehn Sekunden aus. Wenn die zehn Sekunden verstrichen sind, können Sie die Infrarot-Verbindung über das Menü SYNC am Tuner wiederherstellen.
- Stellen Sie Tuner und Sender in einem Abstand von etwa 20 cm auf.
- Wenn nach der Anzeige im Sender-Display fünf Sekunden ohne Benutzereingabe verstreichen, kehrt der Sender zu seinem vorherigen Zustand zurück, ohne die Frequenz zu ändern.
- Die Datenübertragung über die Infrarot-Verbindung kann durch Umwelteinflüsse gestört werden. Stellen Sie in diesem Fall die Verbindung über das Menü SYNC des Tuners erneut her.

Beim Auftreten von Rauschen

Je nach der Umgebung, in der die Geräte installiert sind, können die Übertragungen auf bestimmten Kanälen durch Hintergrundgeräusche oder Funkwellen gestört werden. Schalten Sie zur Wahl eines Kanals unter diesen Umständen den Sender aus. Wählen Sie dann am Tuner einen Kanal, für den die Anzeige RF nicht leuchtet (d. h. einen Kanal ohne Rauschen oder Störung durch Funkwellen). Stellen Sie denselben Kanal am Sender ein.

Hinweise

Ergreifen Sie zur Vermeidung von Störungen und Rauschen die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Verwenden Sie nicht zwei oder mehr Sender auf demselben Kanal.
- Wenn Sie zwei oder mehr Pakete der Serie UWP-D gleichzeitig betreiben, stellen Sie jedes Paket auf einen anderen Kanal innerhalb derselben Kanalgruppe ein.
- Halten Sie zwischen den Antennen des Tuners und des Senders einen Abstand von mindestens 3 Metern ein.
- Wenn Sie zwei oder mehr Pakete der Serie UWP-D gleichzeitig mit verschiedenen Kanalgruppen betreiben, stellen Sie sicher, dass zwischen diesen bei ungestörter Sichtverbindung ein Abstand von mindestens 100 Metern befindet (der tatsächliche Abstand kann in Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen variieren).

Tunereinstellungen

Menüstruktur und -bedienung

Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)
Es gibt zwei Menüanzeige-Modi, die je nach der Anwendung ausgewählt werden können.

Einfacher Modus

Dieser Modus zeigt nur die erforderlichen Einstellungen für den Tuner und den Audioausgang.
Sie können den einfachen Modus aktivieren, indem Sie MENU MODE (Menüanzeigemodus) auf SIMPLE setzen.

Konfigurationsmenüs
- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)
- PHONES (Einstellung für Audiomonitor)
- AUTO SET (Funktion für automatische Kanaleinstellung)
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- CLR SCAN (Funktion zur Suche nach freien Kanälen)
- OUT LEVEL (Einstellung für Audioausgangspegel)
- SYNC (Infrarot-Senderfunktion)
- TIME (Anzeige der Gesamtlaufzeit)
- MENU MODE (Einstellung des Menüanzeigemodus)

Erweiterter Modus

Dieser Modus zeigt alle Konfigurationsmenüs an.
Sie können den erweiterten Modus aktivieren, indem Sie MENU MODE (Menüanzeigemodus) auf ADVANCED setzen.

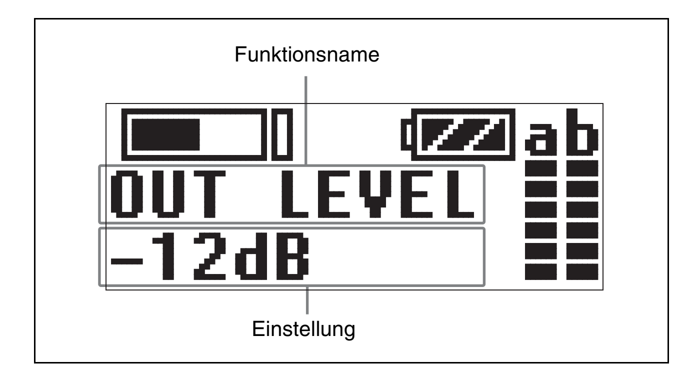
Hinweis

Die im erweiterten Modus konfigurierten Einstellungen sind auch im einfachen Modus aktiv.

Konfigurationsmenüs
- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)
- PHONES (Einstellung für Audiomonitor)
- AUTO SET (Funktion für automatische Kanaleinstellung)
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- CLR SCAN (Funktion zur Suche nach freien Kanälen)
- OUT LEVEL (Einstellung für Audioausgangspegel)
- SYNC (Infrarot-Senderfunktion)
- TIME (Anzeige der Gesamtlaufzeit)
- MENU MODE (Einstellung des Menüanzeigemodus)
- COMPANDER (Einstellung des Kompandermodus)
- PWR SOURCE (Einstellung der Stromversorgungsauswahl)
- ACT SCAN (Funktion zur Suche nach aktiven Kanälen)
- PWR LOCK (Funktion zum Sperren der Taste POWER)
- BATTERY (Einstellung des Batterietyps)
- CONTRAST (Einstellung des Textanzeigekontrasts)
- RESET (Funktion zum Rücksetzen auf Werkseinstellung)
- VERSION (Anzeige der Softwareversion)

Grundlegende Menüfunktionen

Die grundlegenden Menüfunktionen sind im einfachen und im erweiterten Modus identisch.



1. Drücken Sie zum Anzeigen der einzustellenden Funktion die Taste + oder –.
2. Halten Sie die Taste SET gedrückt, bis die Einstellung zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie die Taste + oder –, um die Einstellung zu ändern.
4. Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu bestätigen.

Hinweis

Wenn fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet.

Einstellen des Empfangskanals

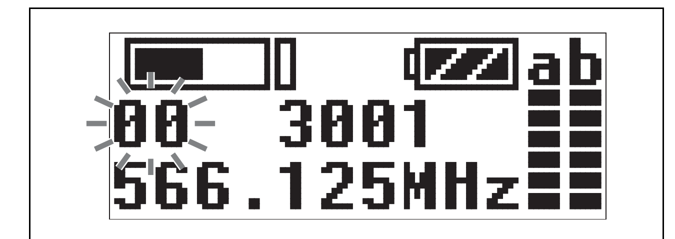
Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

Einzelheiten über die auswählbaren Kanalgruppen und Kanäle finden Sie in der „Frequency List“ auf der CD-ROM.

1. Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü GP/CH anzuzeigen.

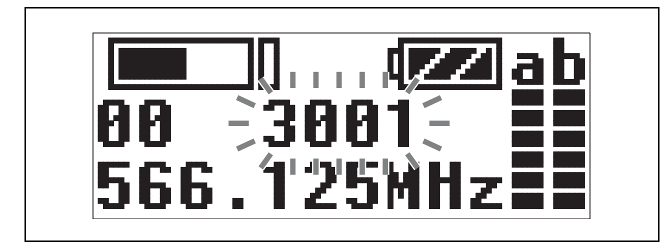
2 Halten Sie die Taste SET eine Sekunde oder länger gedrückt.

Die Kanalgruppenanzeige beginnt zu blinken.



3 Wählen Sie mit der Taste + oder – den gewünschten Gruppennamen, und drücken Sie die Taste SET.

Die Kanalgruppe wird eingestellt, und die Kanalgruppenanzeige beginnt zu blinken.



4 Wählen Sie mit der Taste + oder – die gewünschte Kanalnummer, und drücken Sie die Taste SET.

Die Anzeige hört auf zu blinken und der gewünschte Kanal wird eingestellt.

Hinweise

- Wenn innerhalb von zehn Sekunden, nachdem die Kanalgruppe oder Kanalnummer zu blinken beginnt, keine Benutzereingabe erfolgt, wird die blinkend angezeigte Einstellung gespeichert. Dies gilt auch bei der Einstellung anderer Parameter.
- Bei einer Änderung der Kanalnummer ändert sich die Frequenzanzeige.
- Auch während der Einstellung des Empfangskanals setzt der Tuner den Empfang fort.
- Entfernen Sie nicht die Batterien, während der Empfangskanal eingestellt wird. Wenn die Batterien entfernt wurden, legen Sie sie wieder ein und wiederholen Sie das Verfahren von Anfang an.
- Stellen Sie sicher, dass innerhalb desselben Systems an Sender und Tuner derselbe Kanal eingestellt ist.

Suche nach verfügbaren Kanälen innerhalb einer Gruppe (Clear Channel Scan)

Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

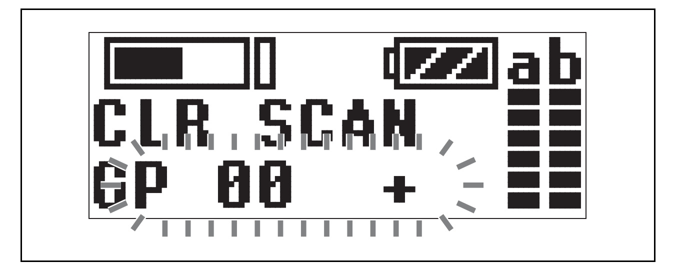
Sie können innerhalb der angegebenen Kanalgruppe nach verfügbaren Kanälen suchen.
Wählen Sie zuvor die Kanalgruppe aus.

Einzelheiten siehe „Einstellen des Empfangskanals“ (Seite 21).

1 Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü CLR SCAN anzuzeigen.

2 Halten Sie die Taste SET eine Sekunde oder länger gedrückt.

Warten Sie, bis die Kanalgruppe und das Symbol „+“ zu blinken beginnen.



3 Drücken Sie die Taste +.

Der Tuner beginnt, die ausgewählte Kanalgruppe zu durchsuchen. Wenn verfügbare Kanäle gefunden wurden, beginnt die Nummer des ersten verfügbaren Kanals auf dem Display zu blinken.

Um die Nummer des nächsten verfügbaren Kanals anzuzeigen
Drücken Sie die Taste +.

Um die Suche abzubrechen
Drücken Sie die Taste –. Das Menü CLR SCAN wird wieder angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste SET, wenn die Nummer des gewünschten Kanals zu blinken beginnt.

Die Suche nach verfügbaren Kanälen wird beendet und der angezeigte Kanal wird eingestellt.
Die Kanaleinstellung wird etwa zehn Sekunden lang nach dem Einstellen des Kanals über die Infrarot-Sendeschnittstelle übertragen. Bringen Sie während dieser Zeit den Infrarotdetektor des eingeschalteten Senders in die Nähe des Tuners, um die Kanaleinstellung vom Tuner zum Sender zu übertragen.

Automatische Kanalsuche nach dem Einschalten

Halten Sie bei abgeschaltetem Tuner die Taste SET gedrückt und drücken Sie die Taste POWER mindestens eine Sekunde lang, um das Gerät einzuschalten und automatisch eine Suche nach freien Kanälen zu starten.

Suche nach aktiven Kanälen innerhalb einer Gruppe (Active Channel Scan)

Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

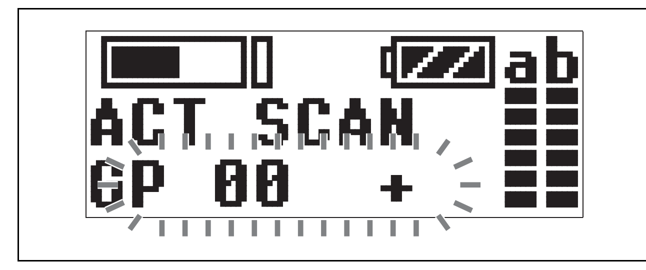
Sie können innerhalb der angegebenen Kanalgruppe nach verwendeten Kanälen suchen. Dies ist nützlich, wenn Sie mehr als einen Tuner in Kombination mit einem einzigen Sender verwenden.
Wählen Sie zuvor die Kanalgruppe aus.

Einzelheiten siehe „Einstellen des Empfangskanals“ (Seite 21).

1 Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü ACT SCAN anzuzeigen.

2 Halten Sie die Taste SET eine Sekunde oder länger gedrückt.

Warten Sie, bis die Kanalgruppe und das Symbol „+“ zu blinken beginnen.



3 Drücken Sie die Taste +.

Der Tuner beginnt, die ausgewählte Kanalgruppe nach aktiven Kanälen zu durchsuchen. Wenn aktive Kanäle gefunden wurden, beginnt die Nummer des ersten aktiven Kanals auf dem Display zu blinken.

Um die Nummer des nächsten aktiven Kanals anzuzeigen
Drücken Sie die Taste +.

Um die Suche abzubrechen
Drücken Sie die Taste –. Das Menü ACT SCAN wird wieder angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste SET, wenn die Nummer des gewünschten Kanals zu blinken beginnt.

Die Suche nach aktiven Kanälen wird beendet und der angezeigte Kanal wird eingestellt.

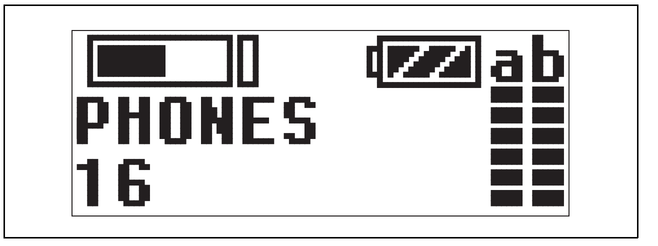
Anpassen des Monitor-Audiopegels

Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

Sie können den Monitor-Audiopegel im Bereich von 1 bis 16 einstellen.

1 Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü PHONES anzuzeigen.

Der aktuelle Monitor-Audiopegel wird angezeigt.



2 Halten Sie die Taste SET mindestens eine Sekunde lang gedrückt.

Warten Sie, bis der Monitor-Audiopegel zu blinken beginnt.

3 Wählen Sie mit der Taste + oder – den gewünschten Monitor-Audiopegel, und drücken Sie die Taste SET.

Der Wert wird gespeichert. Die Einstellung wird beibehalten, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Konfigurationsmenü

Verfahren für den mobilen Diversity-Tuner (URX-P03)

Dieser Abschnitt beschreibt die einzelnen Funktionen und konfigurierbaren Elemente.
Unterstrichene Einträge sind werkseitige Voreinstellungen.

Auswahl Gruppe/Kanal (GP/CH)

Die werkseitige Voreinstellung variiert je nach Modell.

Einzelheiten siehe „Einstellen des Empfangskanals“ (Seite 21).

Einstellen des Monitor-Audiopegels (PHONES)

Stellt den Monitor-Audiopegel für die Kopfhörer ein.
Die werkseitige Voreinstellung ist 12.

Einzelheiten siehe „Anpassen des Monitor-Audiopegels“ (Seite 23).

Automatisches Einstellen eines verfügbaren Kanals (AUTO SET)

Sucht automatisch nach einem verfügbaren Kanal, stellt diesen ein und beginnt die Infrarot-Übertragung an den Sender.

Einzelheiten siehe „Bedienung“ (Seite 19).

Wahl des Frequenzbands (BAND)

Wählt das Empfangs-Frequenzband aus.

Hinweis

Dieses Menü ist bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar. Bei diesen Modellen kann das Frequenzband nicht ausgewählt werden.

Einzelheiten über die Gruppen und Kanäle in den einzelnen Frequenzbändern finden Sie in der „Frequency List“ auf der CD-ROM.

Suche und Auswahl verfügbarer Kanäle (CLR SCAN)

Sucht nach verfügbaren Kanälen.

Einzelheiten siehe „Suche nach verfügbaren Kanälen innerhalb einer Gruppe (Clear Channel Scan)“ (Seite 22).

Einstellung des Audio-Ausgangspegels (OUT LEVEL)

Stellt den Audioausgangspegel ein. Sie können den Pegel im Bereich von –12 dB bis +12 dB in Schritten von 3 dB einstellen. Die werkseitige Voreinstellung ist 0 dB.

Hinweis

Wenn Sie den Ausgangspegel im Menü OUT LEVEL ändern, ändert sich der Monitor-Ausgangspegel nicht. Der Monitor-Ausgangspegel wird separat eingestellt.

Einzelheiten zum Einstellen des Monitor-Audiopegels siehe „Anpassen des Monitor-Audiopegels“ (Seite 23).

Verwenden der Infrarot-Übertragung (SYNC)

Überträgt die am Tuner eingestellte Frequenz und den Kompandermodus über eine Infrarot-Datenverbindung an den Sender.

1 Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü SYNC anzuzeigen.

2 Halten Sie die Taste SET eine Sekunde oder länger gedrückt.

Daraufhin wird die Bestätigungsmeldung angezeigt.

3 Verwenden Sie die Taste + oder –, um „YES“ anzuzeigen.

4 Schalten Sie den Sender ein und bringen Sie den Infrarot-Senderanschluss des Tuners in die Nähe des Infrarot-Sensors des Senders.

Am Sender wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob Sie zu dieser Frequenz wechseln wollen.

5 Verwenden Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen.

6 Drücken Sie am Sender die Taste SET.

Die Frequenz und Kompandermodus für die Verwendung am Sender werden eingestellt.

Hinweise

- Stellen Sie bei der Verwendung der Infrarot-Verbindung Tuner und Sender in einem Abstand von etwa 20 cm auf.
- Bringen Sie den Tuner innerhalb von zehn Sekunden nach dem Start der Infrarot-Übertragung in die Nähe des Senders. Nach dem Ablauf der zehn Sekunden wird die Infrarot-Übertragung beendet und das vorherige Menü wird wieder angezeigt.
- Wenn die Meldung auf dem Sender angezeigt wird, können Sie entweder die Option NO wählen oder fünf Sekunden lang keine Eingabe vornehmen, um automatisch zum vorherigen Menübildschirm zurückzukehren und die über die Infrarot-Verbindung empfangenen Informationen zu verwerfen.

Anzeigen der Gesamtlaufzeit (TIME)

Zeigt die Gesamtlaufzeit des Tuners als Anhaltspunkt für die Gesamtnutzungsdauer an.
Die werkseitige Voreinstellung ist 00:00. Es können Werte bis zu 99:99 angezeigt werden.

Zurücksetzen der Zeitanzeige

1 Halten Sie die Taste SET gedrückt, bis die Zeitanzeige zu blinken beginnt.

2 Drücken Sie die Taste –, sodass „00:00 CLR“ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste SET.

Wenn Sie die Taste + drücken, während „00:00 CLR“ angezeigt wird, beginnt die Zeitanzeige zu blinken. Sie können in diesem Zustand die Taste SET drücken, um das Zurücksetzen der Gesamtlaufzeitanzeige abzubrechen.

Einstellen des Anzeigemodus (MENU MODE)

Zum Einstellen des Menüanzeigemodus.
SIMPLE: Zeigt nur die erforderlichen Einstellungen an.
ADVANCED: Zeigt alle Einstellungen an.

Einstellen des Kompandermodus (COMPANDER)

Stellt den Betriebsmodus des Kompanders ein.
UWP-D: Modus mit hoher Sprachqualität, der in Kombination mit Geräten der Serie UWP-D unterstützt wird.
UWP: Modus, der in Kombination mit Sendern der Serie Sony UWP unterstützt wird.
WL800: Modus, der in Kombination mit Sendern der Serie Sony 800 unterstützt wird.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Wenn aufgrund einer Kombination von Geräten mit verschiedenen Kompandermoduseinstellungen eine abweichende Tonsignalfrequenz vorliegt, wird kein Ton ausgegeben.

Auswählen der bevorzugten Stromversorgung (PWR SOURCE)

Gibt an, ob die Stromversorgung des Geräts über die eingelegten Batterie oder ein externes mobiles USB-Netzteil oder über an den USB-Anschluss oder den Zusatzanschluss angeschlossenes Zubehör den Vorrang hat.
BATT -> EXT: In das Gerät eingelegte Batterien haben Vorrang.
EXT -> BATT: Die Stromversorgung über einen USB-Anschluss oder extern angeschlossene Stromquellen hat Vorrang.
BATT ONLY: In das Gerät eingelegte Batterien werden verwendet, und die Stromversorgung über einen USB-Anschluss oder extern angeschlossene Stromquellen wird nicht verwendet, auch wenn die Batterien entladen sind.

Hinweis

Wenn BATT -> EXT oder EXT -> BATT festgelegt ist und die Stromversorgung durch die bevorzugte Quelle unterbrochen wird, wechselt sie automatisch zur anderen Quelle. Wenn nur eine Stromversorgung verfügbar ist, wird diese daher unabhängig von der Einstellung für PWR SOURCE verwendet. Beim Umschalten der Stromversorgung kann eine kurze Audiounterbrechung auftreten.

Einstellen der Frequenz auf einen aktiven Kanal (ACT SCAN)

Sucht nach bereits verwendeten Kanälen. Dies ist nützlich, wenn Sie mehr als einen Tuner in Kombination mit einem einzigen Sender verwenden.

Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Einzelheiten siehe „Suche nach aktiven Kanälen innerhalb einer Gruppe (Active Channel Scan)“ (Seite 23).

Sperren des Schalters POWER (POWER LOCK)

Sie können den Schalter POWER sperren, um ein versehentliches abschalten des Gerätes während des Empfangs zu verhindern.
UNLOCK: Halten Sie die Taste POWER gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten.
LOCK: Die Stromversorgung kann auch durch Drücken des Schalters POWER nicht ausgeschaltet werden.

Aufheben der Sperre

Um die Sperre des Schalters aufzuheben, setzen Sie das Menü PWR LOCK auf UNLOCK oder gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wenn die Taste im Zustand LOCK ist, halten Sie die Taste POWER gedrückt.

   Es wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob die Sperre aufgehoben werden soll.

2. Drücken Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen und drücken Sie dann die Taste SET.

   Der Sperrzustand wird aufgehoben.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Wenn die Taste POWER im erweiterten Modus auf LOCK eingestellt wurde, bleibt diese Einstellung nach dem Wechsel in den einfachen Modus erhalten.
- Wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden, während die Taste POWER auf LOCK eingestellt ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. Der Sperrzustand der Taste POWER ändert sich jedoch nicht.

Einstellen des Batterietyps (BATTERY)

Sie können den Typ der verwendeten Batterie einstellen, um eine genauere Batterieladungsanzeige zu ermöglichen.

TYPE1: Empfohlen, wenn zwei LR6-Batterien (AA) verwendet werden. Gibt die Batterieladung auf der Grundlage der Eigenschaften der neuen Sony Alkaline-Batterien LR6 (Typ AA) an.
TYPE2: Empfohlen für Nickel-Metallhydridakkus.
TYPE3: Empfohlen für Lithiumbatterien.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Die Eigenschaften und das Verhalten von Batterien hängen vom Batterietyp und den Umgebungsbedingungen ab. Es empfiehlt sich, sich vor der Verwendung eines Batterietyps mit dessen Eigenschaften vertraut zu machen.

Einstellen des Anzeigekontrasts (CONTRAST)

Sie können den Kontrast von Text und Symbolen auf dem Display im Bereich von 1 bis 10 einstellen.
Die konfigurierbaren Werte sind im Folgenden angegeben.
(Hell) **1 2 3 4 5 6 7 8 9 10** (Dunkel)

Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen (RESET)

Setzt alle Parameter auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.
Halten Sie die Taste SET gedrückt. Es wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob die Standardeinstellungen wiederhergestellt werden sollen. Drücken Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen und drücken Sie dann die Taste SET. Die Tuner-Parameter werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Beim Zurücksetzen der Parameter werden auch der Audioausgangspegel und der Monitor-Ausgangspegel auf die Standardwerte zurückgesetzt. Beachten Sie, dass dies zu einer plötzlichen Änderung der Lautstärke angeschlossener Geräte und der Kopfhörer führen kann.

Anzeige der Software-Version (VERSION)

Zeigt die Software-Version des Tuners an.

Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Sendereinstellungen

Menüstruktur und -bedienung

Verfahren für alle Sender (UTX-B03/M03/P03)
Es gibt drei Menüanzeige-Modi, die je nach der Anwendung ausgewählt werden können.

Einfacher Modus

Dieser Modus zeigt nur die erforderlichen Einstellungen für das Senden von Audiosignalen an.
Sie können den einfachen Modus aktivieren, indem Sie MENU MODE (Menüanzeigemodus) auf SIMPLE setzen.

Konfigurationsmenüs

- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- RF POWER (Wahl des Ausgangspegels für gesendete HF-Signale)
- ATT (Einstellung Dämpfung)
- LCF (Einstellung für Low-Cut-Filter)
- IN LEVEL (Wahl des Audio-Eingangspegels) (nur UTX-B03/P03)
- +48V (Einstellung der +48-V-Stromversorgung) (nur UTX-P03)
- TIME (Anzeige der Gesamtnutzungsdauer)
- MENU MODE (Einstellung des Menüanzeigemodus)

Hinweise

Die folgenden Konfigurationsmenüs können während der Übertragung nicht geändert werden. Nehmen Sie die Einstellungen für diese Menüs im Modus „Übertragung angehalten" vor.
- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)

Die folgenden Konfigurationsmenüs werden während der Übertragung nicht angezeigt und können nicht geändert werden. Nehmen Sie die Einstellungen für diese Menüs im Modus „Übertragung angehalten" vor.
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- RF POWER (Wahl des Ausgangspegels für gesendete HF-Signale)

Erweiterter Modus

Dieser Modus zeigt alle Konfigurationsmenüs an.
Sie können den erweiterten Modus aktivieren, indem Sie MENU MODE (Menüanzeigemodus) auf ADVANCED setzen.

Hinweis

Die im erweiterten Modus konfigurierten Einstellungen sind auch im einfachen Modus aktiv.

Konfigurationsmenüs

- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- RF POWER (Wahl des Ausgangspegels für gesendete HF-Signale)
- ATT (Einstellung Dämpfung)
- LCF (Einstellung für Low-Cut-Filter)
- IN LEVEL (Wahl des Audio-Eingangspegels) (nur UTX-B03/P03)
- +48V (Einstellung der +48-V-Stromversorgung) (nur UTX-P03)
- TIME (Anzeige der Gesamtnutzungsdauer)
- MENU MODE (Einstellung des Menüanzeigemodus)
- COMPANDER (Einstellung des Kompandermodus)
- PWR LOCK (Funktion zum Sperren der Taste POWER)
- MUTING (Einstellung der Stummschaltungsfunktion)
- PHASE (Einstellung der Phasenumschaltung) (nur UTX-B03)
- BATTERY (Einstellung des Batterietyps)
- CONTRAST (Einstellung des Textanzeigekontrasts)
- RESET (Funktion zum Rücksetzen auf Werkseinstellung)
- VERSION (Anzeige der Softwareversion)

Hinweise

Die folgenden Konfigurationsmenüs können während der Übertragung nicht geändert werden. Nehmen Sie die Einstellungen für diese Menüs im Modus „Übertragung angehalten“ vor.
- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)

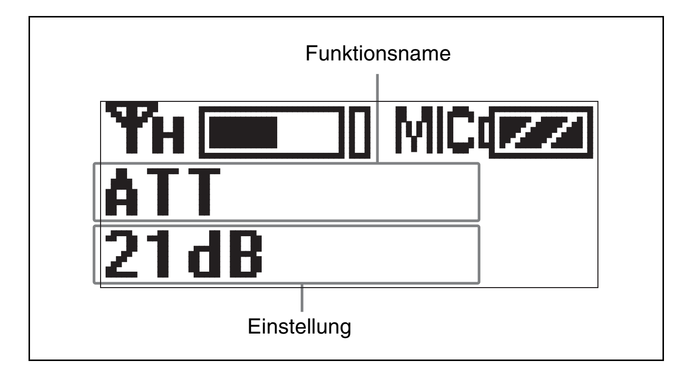
Die folgenden Konfigurationsmenüs werden während der Übertragung nicht angezeigt und können nicht geändert werden. Nehmen Sie die Einstellungen für diese Menüs im Modus „Übertragung angehalten“ vor.
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- RF POWER (Wahl des Ausgangspegels für gesendete HF-Signale)

Modus „Übertragung angehalten“

Dieser Modus ermöglicht das Ändern von Einstellungen bei angehaltener HF-Übertragung.
Verwenden Sie diesen Modus, um Einstellungen (zum Beispiel Kanaleinstellungen) vorzunehmen, ohne die Unterbrechung anderer Funkverbindungen zu riskieren.
Halten Sie bei abgeschaltetem Tuner die Taste SET gedrückt und drücken Sie die Taste POWER/MUTING mindestens eine Sekunde lang, um das Gerät einzuschalten und das Menü für den Modus „Übertragung angehalten“ anzuzeigen.
Die folgenden Konfigurationsmenüs können nur Im Modus „Übertragung angehalten“ eingestellt werden:
- GP/CH (Wahl Gruppe/Kanal)
- BAND (Wahl des Frequenzbands) (Bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar)
- RF POWER (Wahl des Ausgangspegels für gesendete HF-Signale)
- RESET (Funktion zum Rücksetzen auf Werkseinstellung)

Grundlegende Menüfunktionen

Die grundlegenden Menüfunktionen sind im einfachen, im erweiterten Modus und im Modus „Übertragung angehalten“ identisch.



1. Drücken Sie zum Anzeigen der einzustellenden Funktion die Taste + oder –.
2. Halten Sie die Taste SET gedrückt, bis die Einstellung zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie die Taste + oder –, um die Einstellung zu ändern.
4. Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu bestätigen.

Hinweis

Wenn fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet.

Einstellen des Sendekanals

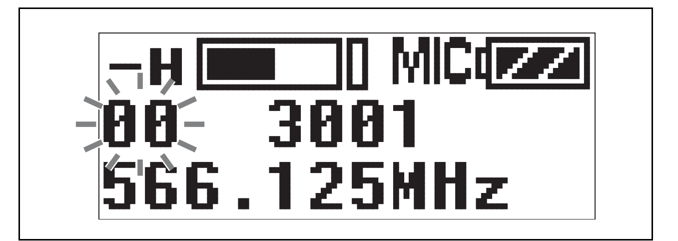
Verfahren für alle Sender (UTX-B03/M03/P03)

Einzelheiten über die auswählbaren Kanalgruppen und Kanäle finden Sie in der „Frequency List“ auf der CD-ROM.

1. Halten Sie die Taste SET gedrückt und drücken Sie die Taste POWER/MUTING, um das Gerät einzuschalten.
2. Verwenden Sie die Taste + oder –, um das Menü GP/CH anzuzeigen.

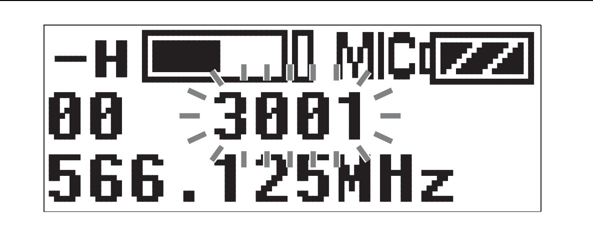
3 Halten Sie die Taste SET eine Sekunde oder länger gedrückt.

Warten Sie, bis die Kanalgruppenanzeige zu blinken beginnen.



4 Wählen Sie mit der Taste + oder – den gewünschten Gruppennamen, und drücken Sie die Taste SET.

Die Kanalgruppe wird eingestellt, und die Kanalgruppenanzeige beginnt zu blinken.



5 Wählen Sie mit der Taste + oder – die gewünschte Kanalnummer, und drücken Sie die Taste SET.

Die Anzeige hört auf zu blinken und der gewünschte Kanal wird eingestellt.

Hinweise

- Wenn innerhalb von zehn Sekunden, nachdem die Kanalgruppe oder Kanalnummer zu blinken beginnt, keine Benutzereingabe erfolgt, wird die blinkend angezeigte Einstellung gespeichert. Dies gilt auch bei der Einstellung anderer Parameter.
- Bei einer Änderung der Kanalnummer ändert sich die Frequenzanzeige.
- Entfernen Sie während der Änderung der Einstellungen nicht die Batterien. Wenn die Batterien entfernt wurden, legen Sie sie wieder ein und wiederholen Sie das Verfahren von Anfang an.
- Stellen Sie sicher, dass innerhalb desselben Systems an Sender und Tuner derselbe Kanal eingestellt ist.

Konfigurationsmenü

Verfahren für alle Sender (UTX-B03/M03/P03)

Dieser Abschnitt beschreibt die einzelnen Funktionen und konfigurierbaren Elemente.
Unterstrichene Einträge sind werkseitige Voreinstellungen.

Auswahl Gruppe/Kanal (GP/CH)

Die werkseitige Voreinstellung variiert je nach Modell.

Einzelheiten siehe „Einstellen des Sendekanals“ (Seite 27).

Hinweis

Diese Funktion kann nur im Modus „Übertragung angehalten“ geändert werden.

Wahl des Frequenzbands (BAND)

Wählt das Sendefrequenzband aus.

Hinweise

- Diese Funktion kann nur im Modus „Übertragung angehalten“ geändert werden.
- Dieses Menü ist bei japanischen und koreanischen Modellen nicht verfügbar. Bei diesen Modellen kann das Frequenzband nicht ausgewählt werden.

Einzelheiten über die Gruppen und Kanäle in den einzelnen Frequenzbändern finden Sie in der „Frequency List“ auf der CD-ROM.

Einstellen des Sende-Ausgangspegels (RF POWER)

Stellen Sie die Option RF POWER auf HIGH oder LOW.
Der Sendeleistungspegel variiert je nach Modell.

Hinweis

Diese Funktion kann nur im Modus „Übertragung angehalten“ geändert werden.

Einstellen des Audioeingangs-Dämpfungspegels (ATT)

Sie können den Audioeingangs-Dämpfungspegel zur Verringerung von Verzerrungen in Schritten von 3 dB einstellen.
Die werkseitige Voreinstellung ist 9 dB (UTX-B03) oder 0 dB (UTX-M03 und UTX-P03).

Hinweise

- Am UTX-B03/P03 wird „---“ angezeigt, wenn IN LEVEL auf LINE eingestellt ist, der Dämpfungspegel kann nicht geändert werden (fest auf 0 dB eingestellt).
- Wenn der Dämpfungspegel auf einen zu hohen Wert eingestellt wird, kann das Rauschen zu nehmen. Stellen sind ebenso nah wie möglich bei 0 dB ein, wenn Sie ein am Körper getragenes Lavalier-Mikrofon verwenden.

Einstellen des Low-Cut-Filters (LCF)

Sie können den Low-Cut-Filter einstellen, um Windgeräusche zu verringern.
Sie können die Cutoff-Frequenz auf die Werte OFF/ LOW/MID/HIGH einstellen.
OFF: Keine Filterung
LOW: Cutoff-Frequenz 100 Hz
MID: Cutoff-Frequenz 150 Hz

HIGH: Cutoff-Frequenz 200 Hz

Einstellung des Audio-Eingangspegels (IN LEVEL) (nur UTX-B03/P03)

Zeigt den Eingangspegel entsprechend dem Audioeingangsgerät an. Sie können zwischen MIC und LINE wählen. Die werkseitige Voreinstellung ist MIC.

Hinweis

Stellen Sie diese Funktion nicht auf „MIC“ ein, wenn das Audioeingangsgerät ein Audiomischpult oder ein anderes Gerät mit Line-Pegel ist. Dies kann bei Audioeingangssignalen mit hohem Pegel Verzerrungen verursachen oder die Aufnahme- und Wiedergabegeräte beschädigen.

Setzen der Mikrofon-Stromversorgung (+48V) (nur UTX-P03)

Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, dass eine externe Stromversorgung benötigt, können Sie dies über den Sender mit Strom versorgen.
Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird das angeschlossene Mikrofon mit Strom versorgt und die Anzeige +48 V leuchtet auf.
Die werkseitige Voreinstellung ist OFF.

Anzeigen der Gesamtlaufzeit (TIME)

Zeigt die Gesamtlaufzeit des Senders als Anhaltspunkt für die Gesamtnutzungsdauer an.
Die werkseitige Voreinstellung ist 00:00. Es können Werte bis zu 99:99 angezeigt werden.

Zurücksetzen der Zeitanzeige

1 Halten Sie die Taste SET gedrückt, bis die Zeitanzeige zu blinken beginnt.

2 Drücken Sie die Taste –, sodass „00:00 CLR“ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste SET.

Wenn Sie die Taste + drücken, während „00:00 CLR“ angezeigt wird, beginnt die Zeitanzeige zu blinken. Sie können in diesem Zustand die Taste SET drücken, um das Zurücksetzen der Gesamtlaufzeitanzeige abzubrechen.

Einstellen des Anzeigemodus (MENU MODE)

Zum Einstellen des Menüanzeigemodus.
SIMPLE: Zeigt nur die erforderlichen Einstellungen an.
ADVANCED: Zeigt alle Einstellungen an.

Einstellen des Kompandermodus (COMPANDER)

Stellt den Betriebsmodus des Kompanders ein.
UWP-D: Modus mit hoher Sprachqualität, der in Kombination mit Geräten der Serie UWP-D unterstützt wird.
UWP: Modus, der in Kombination mit Tunern der Serie Sony UWP unterstützt wird.
WL800: Modus, der in Kombination mit Tunern der Serie Sony 800 unterstützt wird.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Wenn aufgrund einer Kombination von Geräten mit verschiedenen Kompandermoduseinstellungen eine abweichende Tonsignalfrequenz vorliegt, wird kein Ton ausgegeben.

Sperren des Schalters POWER/MUTING (PWR LOCK)

Sie können den Schalter POWER/MUTING sperren, um ein versehentliches abschalten des Gerätes während des Sendens zu verhindern.
UNLOCK: Halten Sie die POWER/MUTING-Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
LOCK: Die Stromversorgung kann auch durch Drücken des Schalters POWER/MUTING nicht ausgeschaltet werden.

Aufheben der Sperre

Um die Sperre des Schalters aufzuheben, setzen Sie das Menü PWR LOCK auf UNLOCK oder gehen Sie folgendermaßen vor:

1 Wenn die Taste im Zustand LOCK ist, halten Sie die Taste POWER/MUTING gedrückt.

Es wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob die Sperre aufgehoben werden soll.

2 Drücken Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen und drücken Sie dann die Taste SET.

Die Stromversorgung wird ausgeschaltet.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Wenn die Taste POWER/MUTING im erweiterten Modus auf LOCK eingestellt wurde, bleibt diese Einstellung nach dem Wechsel in den einfachen Modus erhalten.
- Wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden, während die Taste POWER/MUTING auf LOCK eingestellt ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. Der Sperrzustand der Taste POWER/ MUTING ändert sich jedoch nicht.

Stummschalten des Ausgangssignals (MUTING)

Durch Drücken der Taste POWER/MUTING während der Übertragung wird das Audiosignal stummgeschaltet, sodass vom Tuner kein Audiosignal ausgegeben wird. Durch erneutes Drücken der Taste POWER/MUTING wird das Audiosignal wieder ausgegeben.
ENABLE: Durch Drücken der Taste POWER/MUTING wird das Audiosignal stummgeschaltet.
DISABLE: Das Ausgangssignal wird nicht ausgeschaltet, wenn die Taste POWER/MUTING gedrückt wird.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Wenn das Gerät stumm geschaltet ist, wird zwar kein Audiosignal, jedoch ein HF-Signal übertragen.

Umschalten der Phase des Mikrofons (PHASE) (nur UTX-B03)

Sie können die Phase eines angeschlossenen Mikrofons (ausgenommen das mitgelieferte Lavalier-Mikrofon) umgekehrt ausgeben.
NORMAL: Phase wird nicht umgekehrt. Setzen Sie diese Option auf NORMAL, wenn das mitgelieferte Lavalier-Mikrofon verwendet wird.
INVERT: Kehrt die Phase innerhalb des Senders um.

Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Einstellen des Batterietyps (BATTERY)

Sie können den Typ der verwendeten Batterie einstellen, um eine genauere Batterieladungsanzeige zu ermöglichen.

TYPE1: Empfohlen, wenn zwei LR6-Batterien (AA) verwendet werden. Gibt die Batterieladung auf der Grundlage der Eigenschaften der neuen Sony Alkaline-Batterien LR6 (Typ AA) an.
TYPE2: Empfohlen für Nickel-Metallhydridakkus.
TYPE3: Empfohlen für Lithiumbatterien.

Hinweise

- Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.
- Die Eigenschaften und das Verhalten von Batterien hängen vom Batterietyp und den Umgebungsbedingungen ab. Es empfiehlt sich, sich vor der Verwendung eines Batterietyps mit dessen Eigenschaften vertraut zu machen.

Einstellen des Anzeigekontrasts (CONTRAST)

Sie können den Kontrast von Text und Symbolen auf dem Display im Bereich von 1 bis 10 einstellen.
Die konfigurierbaren Werte sind im Folgenden angegeben.
(Hell) **1 2 3 4 5 6 7 8 9 10** (Dunkel)

Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen (RESET)

Setzt alle Parameter auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.
Halten Sie die Taste SET gedrückt. Es wird eine Meldung mit der Frage angezeigt, ob die Standardeinstellungen wiederhergestellt werden sollen. Drücken Sie die Taste + oder –, um YES auszuwählen und drücken Sie dann die Taste SET. Die Senderparameter werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Hinweise

- Diese Funktion kann nur im Modus „Übertragung angehalten“ verwendet werden.
- Beim Zurücksetzen der Parameter wird auch der Audio-Eingangspegel auf den Standardwert zurückgesetzt. Beachten Sie, dass dies zu einer plötzlichen Änderung der Lautstärke angeschlossener Geräte und im Kopfhörer führen kann.

Anzeige der Software-Version (VERSION)

Zeigt die Software-Version des Senders an.

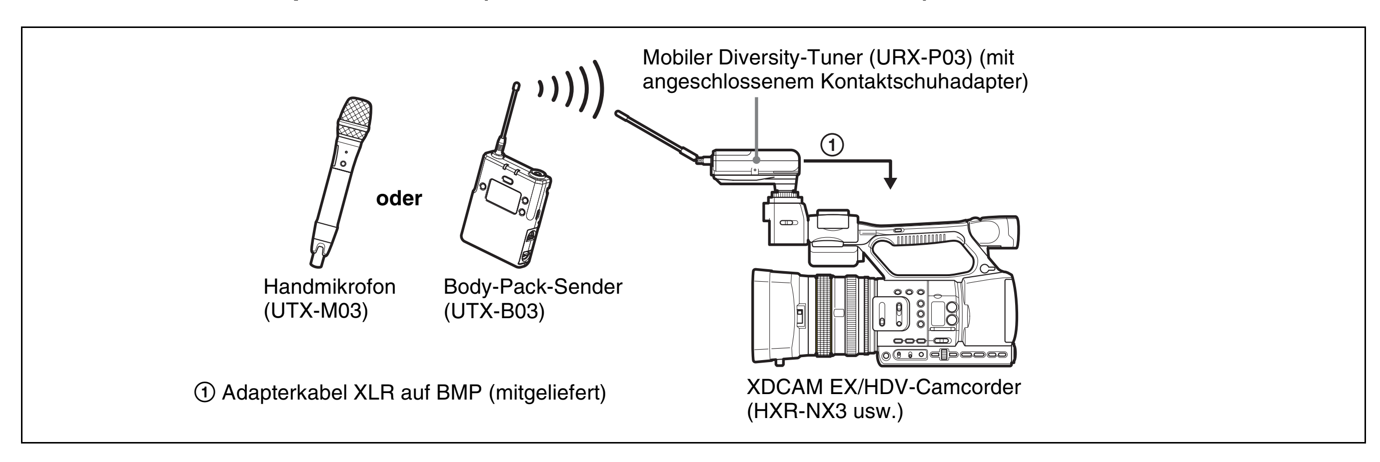
Hinweis

Diese Funktion wird nur im erweiterten Modus angezeigt.

Beispiele zur Systemkonfiguration

Im Folgenden Beispiele sind Konfigurationsbeispiele für die Verwendung mit Geräten der Serie UWP-D.

Beispielkonfiguration für die elektronische Berichterstattung (Electronic News Gathering, ENG) oder elektronische Außenproduktionen (Electronic Field Production, EFP) mit einem Camcorder



Fehlermeldungen

Wenn ein Problem auftritt, wird möglicherweise eine der folgenden Fehlermeldungen auf dem Display angezeigt.

Meldung	Bedeutung	Lösung
EEP ERROR	In den Daten des Backup-Speichers ist ein Fehler aufgetreten.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder die nächste Sony-Vertragswerkstatt.
PLL ERROR	Im PLL-Synthesizer-Schaltkreis ist ein Fehler aufgetreten.	Starten Sie das Gerät neu. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler oder die nächste Sony-Vertragswerkstatt.
NO TONE	Das Audiosignal wurde stummgeschaltet, weil ein Tonsignal empfangen wurde, das nicht dem am Tuner konfigurierten Kompandermodus entspricht.	Konfigurieren Sie den geeigneten Kompandermodus entsprechend den verwendeten Sendern *„Einstellen des Kompandermodus (COMPANDER)“ (Seite 25)*. Bei Verwendung in Verbindung mit Sendern der Serie UWP-D (UTX-B03, UTX-M03 usw.) stellen Sie am Tuner und bei allen Sendern den gleichen Kompandermodus ein.

Fehlerbehebung

Verwenden Sie bei Problemen die folgende Checkliste, ehe Sie eine Reparatur veranlassen. Wenn das Problem sich nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder die nächste Sony-Vertragswerkstatt.

Symptom	Ursache	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Beim Einlegen der Batterien wurde die Polarität ⊕ und ⊖ nicht beachtet.	Die Batterien mit der korrekten Polaritätsausrichtung einlegen.
	Die Batterien sind schwach.	Ersetzen Sie die Batterien durch neue.
	Die Batteriekontakte sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Kontakte ⊕ und ⊖ mit einem Wattestäbchen.
	Es sind keine Batterien eingelegt, obwohl für PWR SOURCE die Einstellung BATT ONLY festgelegt wurde.[3]	Legen Sie Batterien ein oder ändern Sie die Einstellung für PWR SOURCE.
Das Gerät lässt sich nicht abschalten.	Der Schalter POWER/MUTING ist gesperrt.	Geben Sie den Sperrstatus im Menü PWR LOCK frei.
Die Batterien entladen sich schnell.	Die Batterien sind schwach.	Ersetzen Sie die Batterien durch neue.
	Mangan-Batterien werden verwendet.	Verwenden Sie Alkali-Batterien. Die Lebensdauer einer Mangan-Batterie beträgt weniger als die Hälfte der Lebensdauer einer Alkali-Batterie.
	Das Gerät wird in kalten Umgebungen verwendet.	Batterien entladen sich in kalten Umgebungen schnell.
Der Kanal kann nicht geändert werden.[1]	Das Gerät befindet sich nicht im Modus „Übertragung angehalten“.	Schalten Sie das Gerät aus und dann mit gedrückter Taste SET wieder ein, um zum Modus „Übertragung angehalten“ zu wechseln.
Kein Ton.	Am Sender ist ein anderer Kanal eingestellt als am Tuner.	Verwenden Sie die gleiche Kanaleinstellung an Sender und Tuner.
	Der Sender überträgt keine Signale oder der Sendepegel ist schwach.	Stellen Sie sicher, dass der Sender eingeschaltet ist. Oder verringern Sie den Abstand zwischen Sender und Tuner.
	Der Sender ist auf Line-Eingangspegel eingestellt.[2]	Wechseln Sie zum Mikrofon-Eingangspegel.
	Am Sender ist ein anderer Kompandermodus eingestellt als am Tuner.	Verwenden Sie die gleiche Kompandermodus-Einstellung an Sender und Tuner.
	Der Sender ist stummgeschaltet.[2]	Drücken Sie die Taste POWER/MUTING am Sender, um die Stummschaltung aufzuheben.
Der Ton ist schwach.	Der Dämpfungspegel des Senders ist zu hoch.	Der Eingangspegel des Senders ist zu niedrig. Stellen Sie den Dämpfungspegel des Senders auf einen geeigneten Wert ein.
	Die Lautstärke am Verstärker oder Mischpult ist zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie die Lautstärke auf einen geeigneten Wert ein.
	Der Sender ist auf Line-Eingangspegel eingestellt.[2]	Wechseln Sie zum Mikrofon-Eingangspegel.
	Am Sender ist ein anderer Kompandermodus eingestellt als am Tuner.	Verwenden Sie die gleiche Kompandermodus-Einstellung an Sender und Tuner.
Der Ton ist verzerrt.	Der Dämpfungspegel des Senders ist zu niedrig oder auf 0 eingestellt.	Der Eingangspegel ist extrem hoch. Stellen Sie den Dämpfungspegel am Sender auf einen Wert ein, bei dem der Ton nicht verzerrt ist.
	Am Sender ist ein anderer Kanal eingestellt als am Tuner.	Verwenden Sie die gleiche Kanaleinstellung an Sender und Tuner.
	Ein Kopfhörer mit einem Mono-Miniklinkenstecker wird verwendet.[3]	Verwenden Sie einen Kopfhörer mit einem Stereo-Miniklinkenstecker.

Symptom	Ursache	Lösung
Klangunterbrechungen oder Geräusche treten auf.	Am Sender ist ein anderer Kanal eingestellt als am Tuner.	Verwenden Sie die gleiche Kanaleinstellung an Sender und Tuner.
	Mehrere Sender sind auf denselben Kanal eingestellt.	Mehrere Sender können nicht auf demselben Kanal verwendet werden. Beachten Sie die Frequenzliste auf der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM und konfigurieren Sie die Kanäle für die einzelnen Sender neu.
	Die Sender sind nicht auf Kanäle innerhalb der gleichen Kanalgruppe eingestellt.	Der Kanalplan ist so eingestellt, dass keine Signalinterferenzen auftreten, wenn zwei oder mehr Sender gleichzeitig verwendet werden. Stellen Sie jeden Sender auf einen anderen Kanal innerhalb derselben Kanalgruppe ein.
	Benachbarte Kanäle werden genutzt.	Verwenden Sie Kanäle mit mindestens zwei Kanälen Abstand (250 kHz).
Die RF-Anzeige am Tuner leuchtet auch bei ausgeschaltetem Sender.	Störsignale werden empfangen.	Stellen Sie am Tuner einen Kanal ein, bei dem die RF-Anzeige nicht leuchtet, oder verwenden Sie die Funktion Clear Channel Scan (Suche nach freien Kanälen), um zu einem störungsfreien Kanal zu wechseln. Stellen Sie dann am Sender denselben Kanal wie am Tuner ein. Wenn zwei oder mehr Sender verwendet werden, wechseln Sie zu einer nicht betroffenen Kanalgruppe.
Der Senderkanal kann nicht mit der Infrarot-Übertragung festgelegt werden.	Der Infrarot-Empfänger am Sender ist zu weit von der Infrarot-Sendeschnittstelle am Tuner entfernt.	Verringern Sie den Abstand zwischen dem Infrarot-Empfänger am Sender und der Infrarot-Sendeschnittstelle am Tuner auf maximal 20 cm.
	Es liegt eine Störung durch die Infrarotkommunikation anderer Geräte oder durch direktes Sonnenlicht vor.	Bei Störungen, zum Beispiel durch starkes Sonnenlicht, verringert sich die Übertragungsentfernung. Bringen Sie den Sender so nahe wie möglich an den Tuner.

1) Nur Body-Pack-Sender (UTX-B03) / Handmikrofon (UTX-M03) / Anstecksender (UTX-P03)

2) Nur Body-Pack-Sender (UTX-B03) / Ansteсksender (UTX-P03)

3) Nur Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Wichtige Hinweise zur Verwendung

Verwendung und Aufbewahrung

- Der Betrieb der Geräte der UWP-D-Serie in der Nähe elektrischer Geräte/Einrichtungen (Elektromotoren, Transformatoren oder Dimmer) kann durch elektromagnetische Induktion beeinträchtigt werden. Halten Sie den Geräte so weit wie möglich von derartigen Einrichtungen entfernt.
- Beleuchtungssysteme können Interferenzstörungen in einem breiten Frequenzbereich hervorrufen. In diesem Fall kann die Stärke der Störung von der Position der Tunerantenne und des Senders abhängen. Richten Sie die Geräte so aus, dass die Interferenz minimiert wird.
- Um eine Verschlechterung des Signal-Rausch-Verhältnisses zu vermeiden, verwenden Sie UWP-D-Geräte nicht an Orten, die Vibrationen ausgesetzt sind, wie z. B.:
  - In der Nähe von Elektrogeräten wie Motoren, Transformatoren oder Helligkeitsreglern
  - In der Nähe von Klimaanlagen oder in der direkten Abluft von Klimaanlagen
  - In der Nähe von PA-Lautsprechern
  - An Orten, an denen benachbarte Geräte an den Tuner stoßen könnten

  Halten Sie die Geräte möglichst weit von solchen Geräten entfernt, oder verwenden Sie Puffermaterial.

Reinigung

Reinigen Sie die Oberfläche und die Anschlüsse der Geräte mit einem trockenen, weichen Tuch. Farbverdünner, Waschbenzin, Alkohol oder andere chemische Mittel können die Oberfläche angreifen und dürfen daher zur Reinigung nicht verwendet werden.

Verhindern elektromagnetischer Interferenzen
Einige Kanäle können möglicherweise aufgrund von Hintergrundrauschen oder Funkstörungen nicht verwendet werden. Es empfiehlt sich in diesem Fall, den Sender auszuschalten oder zu einer anderen Frequenz (Kanal) zu wechseln.

Vermeidung von elektromagnetischen Störungen durch tragbare Kommunikationsgeräte
Der Einsatz von tragbaren Telefonen und anderen Kommunikationsgeräten in der Nähe der Geräte kann zu Fehlfunktion und Interferenzen mit Audiosignalen führen. Es wird empfohlen, tragbare Kommunikationsgeräte in der Nähe der Geräte auszuschalten.

Technische Daten

Design und Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Hinweise
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR ANSPRÜCHE JEDER ART VON DEN BENUTZERN DIESES GERÄTS ODER VON DRITTER SEITE ÜBERNEHMEN.
- SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR DIE BEENDIGUNG ODER EINSTELLUNG VON DIENSTLEISTUNGEN BEZÜGLICH DIESES GERÄTS GLEICH AUS WELCHEM GRUND ÜBERNEHMEN.

Sender (UTX-B03/M03/P03)

In allen Sendern enthaltene Elemente

Oszillatorart Quarzgesteuerter PLL-Synthesizer

Trägerfrequenzen

In den USA verfügbare Modelle:
470 MHz bis 542 MHz (Modell UC14), 536 MHz bis 608 MHz (Modell UC25), 566 MHz bis 608 MHz und 614 MHz bis 638 MHz (Modell UC30), 638 MHz bis 698 MHz (Modell UC42), 941,625 MHz bis 951,875 MHz und 953,000 MHz bis 956,125 MHz und 956,625 MHz bis 959,625 MHz (Modell U90)

In Europa verfügbare Modelle:
470 MHz bis 542 MHz (Modell CE21), 566 MHz bis 630 MHz (Modell CE33), 638 MHz bis 694 MHz (Modell CE42)

In China verfügbares Modell:
710 MHz bis 782 MHz (Modell CN38)

In Korea verfügbares Modell:
925 MHz bis 937,5 MHz (Modell KR)

In Thailand und Taiwan verfügbares Modell:
794 MHz bis 806 MHz (Modell E)

Präemphase 50 µs

Referenzabweichung
±5 kHz (–60 dBV, 1 kHz Eingang)

Verzerrung 0,9% oder weniger (–60 dBV, 1 kHz Eingang)

Signal-Rausch-Verhältnis
60 dB oder mehr

Sprachverzögerung
0,35 ms

Tonsignalfrequenz
Im UWP-D-Kompandermodus: 32,382 kHz
Im UWP-Kompandermodus: 32 kHz
Im WL800-Kompandermodus: 32,768 kHz

Versorgungsspannung
3,0 V⎓ (zwei LR6-Alkaline-Batterien (AA))
5,0 V⎓ (durch USB-Anschluss)

Betriebstemperatur
0 °C bis 50 °C
0 °C bis 35 °C beim Laden

Lagertemperatur
–20 °C bis +55 °C

Body-Pack-Sender (UTX-B03)

Antenne Drahtantenne mit 1/4 λ Wellenlänge

Audioeingang 3,5-mm-Miniklinkenbuchse

Referenz-Audioeingangspegel
–60 dBV (MIC-Eingang, 0 dB Dämpfung)

Hf-Ausgangspegel
30 mW/5 mW wählbar (für das in den USA, Europa und China verfügbare Modell)
10 mW/2 mW wählbar (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

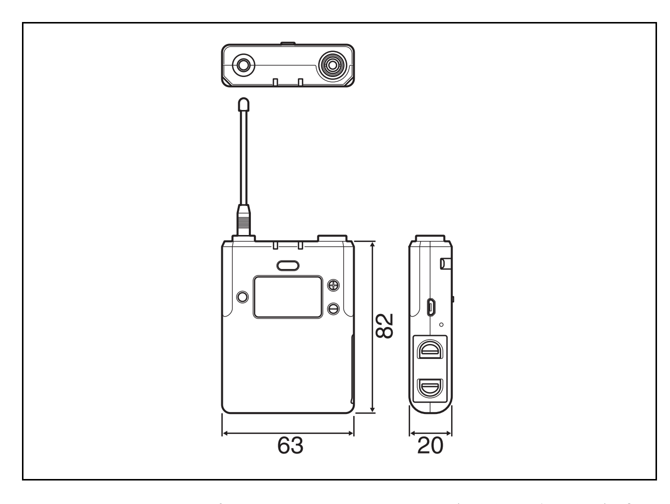
Frequenzgang 40 Hz bis 18 kHz

Dämpfung 0 dB bis 27 dB (in 3-dB-Schritten)

Anzeigen AUDIO, POWER/MUTING

Lebensdauer der Batterie (gemessen mit zwei Alkali-Batterien Sony LR6/AA bei 25 °C)
Ca. 8 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 30 mW (für das in den USA, Europa und China verfügbare Modell)
Ca. 10 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 10 mW (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

Maße



63 × 82 × 20 mm (Breite / Höhe / Tiefe) (ohne Antenne)

Gewicht Ca. 103 g (ohne Batterien)

Lavalier-Mikrofon (ECM-V1BMP)

Typ Elektret-Kondensatormikrofon

Frequenzgang 40 Hz bis 20.000 Hz

Richtcharakteristik
Kugelcharakteristik

Empfindlichkeit
–43,0 ±3 dB (0 dB = 1 V/Pa, bei 1 kHz)

Betriebstemperatur
0 °C bis 50 °C

Lagertemperatur
–20 °C bis +55 °C

Kabel 2,3 mm Durchm., 2-adriges geschirmtes Kabel, 1,2 m lang

Maße ϕ 6,8 × 19,5 mm (ohne Kabel und Anschluss)

Gewicht Ca. 16,2 g

Handmikrofon (UTX-M03)

Mikrofoneinheit
Dynamisch

Direktionale Eigenschaften
Unidirektional

Antenne Drahtantenne mit 1/4 λ Wellenlänge

Referenz-Audioeingangspegel
–55 dBV (MIC-Eingang, 0 dB Dämpfung)

Hf-Ausgangspegel
30 mW/5 mW wählbar (für das in den USA, Europa und China verfügbare Modell)
10 mW/2 mW wählbar (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

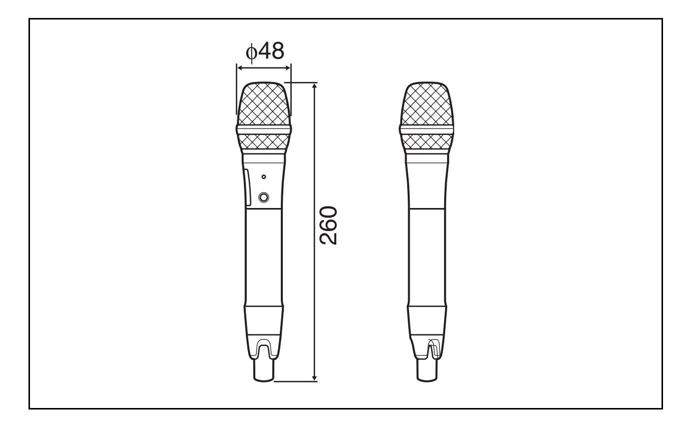
Frequenzgang 70 Hz bis 18 kHz

Dämpfung 0 dB bis 21 dB (in 3-dB-Schritten)

Anzeige POWER/MUTING

Lebensdauer der Batterie (gemessen mit zwei Alkali-Batterien Sony LR6/AA bei 25 °C)
Ca. 8 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 30 mW (für das in den USA, Europa und China verfügbare Modell)
Ca. 10 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 10 mW (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

Maße



ϕ 48 × 260 mm (Durchmesser/Länge)

Gewicht ca. 260 g (ohne Batterien)

Anstecksender (UTX-P03)

Referenz-Audioeingangspegel
–60 dBV (bei 0 dB Dämpfung)

Hf-Ausgangspegel
40 mW/5 mW wählbar (für das in den USA verfügbare Modell)
30 mW/5 mW wählbar (für das in Europa und China verfügbare Modell)
10 mW/2 mW wählbar (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

Frequenzgang 50 Hz bis 18 kHz

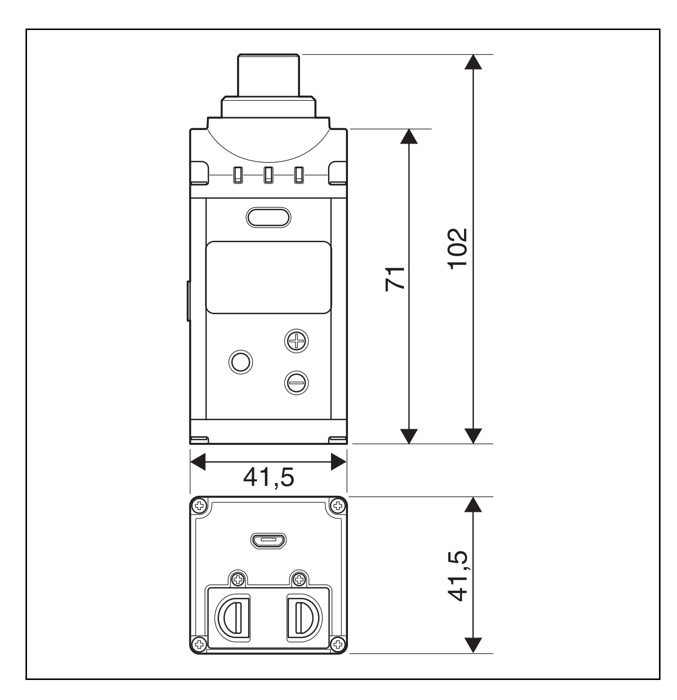
Dämpfung 0 dB bis 48 dB (in 3-dB-Schritten)

Audioeingang XLR-3-11C-Typ (weiblich)

Anzeige AF/PEAK, POWER/MUTING, +48V

Lebensdauer der Batterie (gemessen mit zwei Alkali-Batterien Sony LR6/AA bei 25 °C)
Bei +48V OFF:
Ca. 7 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 40 mW (für das in den USA verfügbare Modell)
Ca. 8 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 30 mW (für das in Europa und China verfügbare Modell)
Ca. 10 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 10 mW (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)
Bei +48V ON und Verbindung des ECM-673:
Ca. 6 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 40 mW (für das in den USA verfügbare Modell)
Ca. 6 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 30 mW (für das in Europa und China verfügbare Modell)
Ca. 7 Stunden bei einer Ausgangsleistung von 10 mW (für das in Thailand, Taiwan und Korea verfügbare Modell)

Maße



41,5 × 102 × 41,5 mm
(Breite / Höhe / Tiefe)
(einschließlich Audioeingang)

Gewicht Ca. 145 g (ohne Batterien)

Tuner

Mobiler Diversity-Tuner (URX-P03)

Antenne Drahtantenne mit 1/4 λ Wellenlänge (Winkel einstellbar)

Audioausgangspegel
–60 dBV

Audioausgangsanschluss
3,5-mm-Miniklinkenbuchse

Kopfhörer-Ausgangspegel
5 mW (16 Ω)

Empfangsmethode
True-Diversity-Methode

Lokaler Oszillator
Quarzgesteuerter PLL-Synthesizer

Empfangsfrequenzen
In den USA verfügbare Modelle:
470 MHz bis 542 MHz (Modell UC14),
536 MHz bis 608 MHz (Modell UC25),

566 MHz bis 608 MHz und 614 MHz bis 638 MHz (Modell UC30), 638 MHz bis 698 MHz (Modell UC42), 941,625 MHz bis 951,875 MHz und 953,000 MHz bis 956,125 MHz und 956,625 MHz bis 959,625 MHz (Modell U90)

In Europa verfügbare Modelle:
470 MHz bis 542 MHz (Modell CE21),
566 MHz bis 630 MHz (Modell CE33),
638 MHz bis 694 MHz (Modell CE42)

In China verfügbares Modell:
710 MHz bis 782 MHz (Modell CN38)

In Korea verfügbares Modell:
925 MHz bis 937,5 MHz (Modell KR)

In Thailand und Taiwan verfügbares Modell:
794 MHz bis 806 MHz (Modell E)

Signal-Rausch-Verhältnis
60 dB oder mehr

Sprachverzögerung
0,35 ms

Deemphase 50 µs

Referenzfrequenzabweichung
±5 kHz

Frequenzgang 40 Hz bis 18 kHz

Verzerrung 0,9% oder weniger (5 kHz Modulation)

Tonsignal Im UWP-D-Kompandermodus: 32,382 kHz
Im UWP-Kompandermodus: 32 kHz
Im WL800-Kompandermodus: 32,768 kHz

Anzeigen POWER, RF

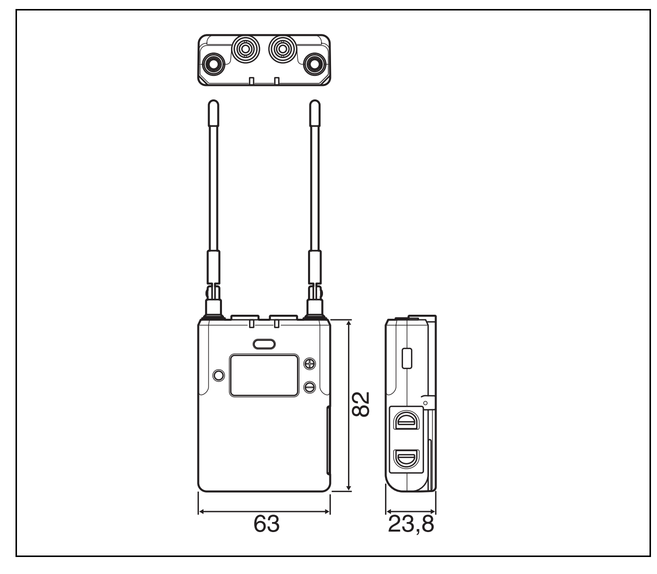
Betriebstemperatur
0 °C bis 50 °C
0 °C bis 35 °C beim Laden

Lagertemperatur
–20 °C bis +55 °C

Versorgungsspannung
3,0 V⎓ (zwei LR6-Alkaline-Batterien (AA))
5,0 V⎓ (durch USB-Anschluss)

Lebensdauer der Batterie
Ca. 6 Stunden (gemessen mit zwei Alkali-Batterien Sony LR6/AA bei 25 °C)

Maße



63 × 82 × 23,8 mm (Breite/Höhe/Tiefe) (ohne Antenne)

Gewicht Ca. 136 g (ohne Batterien)

http://www.sony.net/

Sony Corporation